

aussehen soll, die man den düngsten Freikämmlingen als liberale Proben hinwirft, dieser Meister stellt den berühmten Schaubuden...

Das 'Vortier Tagesblatt' glaubt ebenfalls nicht an die Festigkeit des Meisters...

Die eigentliche Schwere liegt nicht hier, sondern in der preussischen Wahlrechtsvorlage...

Die ultramontane 'Germania' meint trocken, wann die nächste Krise ausbrechen werde...

Waglicher Weise hat der Reichskanzler weiter nichts beabsichtigt, als die Blockpartei mit Hilfe der Zentrumspartei gleich beim Beginn der Arbeit gefügig zu machen...

Die 'Kreuzzeitung' tut, als ob nichts geschehen wäre und zault sich weiter mit dem Abgeordneten Gothein...

Wenn man unbefangenen die Ursache der jetzt hoffentlich glücklich überwindenen Krise nachprüft, so wird man mit der Ueberzeugung nicht zurückhalten können...

Nur eine schnelle in ungetrübtem Glück. Das ist die freikämmlig-volksparteiliche 'Vossische Zeitung'...

Der Reichskanzler war heute nicht im Reichstag. Aber er wird mit dem Ergebnis zufrieden sein...

Man muß der Bestie einen Maulkorb anlegen, so schrieb die 'Kreuzzeitung' im Dezember, allerdings nicht 1907, sondern 1902...

Die Blockpolitik muß den Freisinn von Demütigung zu Demütigung führen. Zuerst wurde ihm doch nur zujunctet, sein Programm preiszugeben...

Ueber die Entstehung der jetzt bestehenden Block-Krise wird der Wiener 'Neuen Freien Presse' aus Berlin, von besonders wohlinformierter Seite folgendes berichtet:

Die Krise begann damit, daß am Dienstag Abends Finanzminister Freiherr von Rheinbaben und Kriegsminister von Einem sich zum Chef der Reichskasselei von Böll begaben...

Was raten wollen sie noch einmal — aber entschließen? Das wird der Freisinn abwarten. Vorläufig hat er 'Vertrauen'...

Ein offizielles Telegramm der 'Kölnischen Zeitung' aus Berlin läßt darauf schließen, daß die Kamarillen noch wacker an der Arbeit sind...

Das sieht ganz danach aus, als ob der Kitzelampf an den Kanzler mit unverminderter Kraft lobte...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

ferlich anerkannt; denn die preussische Regierung ist und viel zu fechteln, will sie doch die Entzignung des Grundbesitzes nur durchführen...

Darauf antwortet das Blindenorgan unter dem treffenden Titel 'Syndikatsgrößenwahn'...

Die Syndikatsgewaltigen oder ihr 'Post'-Anwalt vergessen in ihrer Ueberhebung einen sehr wichtigen Unterschied. Jeder andere Geschäftsmann muß seine Ware für ein gutes Geld kaufen...

Man sieht, sagt dazu der 'Vorwärts', das Blindenorgan zieht aus der preussischen Regierungsvorlage recht erfreulicher Weise weitgehende Konsequenzen...

Mittelhandfragen. Im Reichstage folgte auf die Mittelhandfragen die Mittelschichtfrage...

Kein Frauenwahlrecht in Oldenburg. Ein Privattelegramm meldet der 'S. Z.', daß das Staatsministerium dem Reichstag noch beschlossen hat...

Verheiratete Lehrerinnen können, wie die 'Frankf. Hg.' mitteilt, nach einem neuen Erlass des Kultusministers Dr. Holle im Schuldienst wiederzukommen...

Ein anständiger Mann. Der Abgeordnete Gothein hat sich am Mittwoch der Abstimmung über den Vertragstrag im Reichstage weigern lassen...

Christlich-antifeministische Fälschungen. Der Abgeordnete Rheinbaben hat in der Reichstagssitzung nach einer Schrift des antifeinistischen Arbeitervereins...

Das große Aufraumen. In militärischen Kreisen werden als Nachfolger der zurücktretenden kommandierenden Generale genannt...

Unserwartete Objektivität des Nürnberger Magistrats. Der Magistrat bewilligte die städtische Festhalle im Luitpoldhaus...

Was in Jansbrunn Verleumdung eines Mitgliedes des kaiserlichen Hofes sein soll! Die Nr. 91 der in Jansbrunn erscheinenden 'Volkzeitung' wurde wegen folgenden Abfahrsbefehls abgelehnt...

Großartige Solidarität russischer Arbeiter und Studenten. Um gegen den in Petersburg begonnenen Hochverratsprozess gegen die sozialdemokratische Fraktion...

Gegen 11 Millionen Kronen für Augenheilstätten. Die in Schweden im Jahre 1905 eingesezte Staatskommission zur Beförderung der Tuberkulose hat...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

zentrale Postschiffe für Reichszwecke. Die Aufgabe der Kommission des Reichstages wird sich wahrscheinlich noch vor Weihnachten mit der Staatsposition von 2,150,000 Mark beschäftigen...

Schutz gegen Schmutzleute. Der Polizeikommandant Gorenbaum aus Wattenstedt erhielt von der Strafkammer zu Bochum am Mittwoch wegen Mißhandlung und Uebelbehandlung seiner Amtsbediensteten eine Geldstrafe von 100 Mark...

Die Wahlprüfungskommission des Reichstages beschloß sich heute mit der Wahl des Abgeordneten Enders (liberal), der in Saalfeld mit 14,181 Stimmen gegen 12,712 sozialdemokratische Stimmen gewählt worden ist...

Devorstehende parlamentarische Arbeiten. Die konservative Interpellation im Abgeordnetenhaus, betreffend die Reichsverwaltung ausländischer Arbeiter...

Die Interpellation Bachmann, in der die National-liberalen Auskunft über den Stand der preussischen Bauarbeiten auf Besserungen verlangen und die auf Tagesordnung des 11. Dezember im Abgeordnetenhaus gestellt ist...

Die Bewußtseinssträubung des Hauptmanns. Vor dem Oberkriegsgericht des 18. Armeekorps fand Verhandlung gegen den Hauptmann Kurt von Knobloch vom heftigen Leibregiment Nr. 115 statt...

Der § 175 in der Reichstagskommission. Die Petitionskommision des Reichstages verhandelte über eine Petition des Wissenschaftlich-humanitären Komitees zu Charlottenburg...

Unerwartete Objektivität des Nürnberger Magistrats. Der Magistrat bewilligte die städtische Festhalle im Luitpoldhaus für den Begrüßungsabend...

Das große Aufraumen. In militärischen Kreisen werden als Nachfolger der zurücktretenden kommandierenden Generale genannt: Für das Garde du Corps Generalleutnant von Löwenfeld...

Unserwartete Objektivität des Nürnberger Magistrats. Der Magistrat bewilligte die städtische Festhalle im Luitpoldhaus für den Begrüßungsabend...

Was in Jansbrunn Verleumdung eines Mitgliedes des kaiserlichen Hofes sein soll! Die Nr. 91 der in Jansbrunn erscheinenden 'Volkzeitung' wurde wegen folgenden Abfahrsbefehls abgelehnt...

Großartige Solidarität russischer Arbeiter und Studenten. Um gegen den in Petersburg begonnenen Hochverratsprozess gegen die sozialdemokratische Fraktion...

Gegen 11 Millionen Kronen für Augenheilstätten. Die in Schweden im Jahre 1905 eingesezte Staatskommission zur Beförderung der Tuberkulose hat...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

Die Notwendigkeit der Entzignung der Ausbeute findet immer mehr Anerkennung auch in Kreisen, die sonst nicht gerade zu den 'Feinden des Eigentums' gehören...

Mein Räumungs-Verkauf

bietet jetzt die beste Gelegenheit, passen Weihnachts-Geschenke zu spottbilligen Preisen einzukaufen.

Die Läger sind sämtlich heruntergezeichnet und ist der frühere und jetzige Verkaufspreis an jedem Stück deutlich sichtbar.

Jacketts und Paletots	
Jacketts in haltbaren Stoffen auf Futter 7,85, 9,25 u.	5⁹⁵
Jacketts in Astrachan mit applizierten Kragen 11,85, 16,75 u.	6⁹⁵
Engl. Paletots in hübschen Streifen 10,50, 12,50 u.	7⁸⁵
Golf-Capes aus praktischen Stoffen, gefüttert 7,35, 10,50 u.	4⁹⁵
Abend-Capes mit Pelzbesatz in hellen Farben Stück 12,75, 11,50 u.	7⁸⁵
Kostüme in Tuch und Cheviot und engl. Stoffen 16,75, 19,75 u.	9⁸⁵

Blusen	
Blusen aus Velour in hellen und dunklen Dessins 1,95, 2,05 u.	1⁴⁵
Blusen in Wolle auf Futter gearbeitet 5,45, 6,95 u.	3⁹⁵
Blusen in Seide Stück 6,95, 9,85 u.	2⁹⁵
Blusen in Pa. Seide, elegant. Ausführung 10,50, 19,50 u.	12⁰⁰
Matinees aus Lamafell mit Atlas-Blende Stück 6,95 u.	5⁴⁵
Garnierte Kleider in elegantester Ausführung 39,00, 49,00 u.	25⁰⁰

Sammet- und Seidenstoffe.	
Schwarze, glatte und gemusterte Seiden-Spezial-Qualität 2,95, 3,75 u.	1⁷⁵
Gestreifte u. karierte Seidenstoffe, moderne Streifen und Caros 2,75, 3,50 u.	1⁵⁵
Chiné-Seide Meter 2,80, 4,00 u.	1⁹⁵
Schwarze und farbige Velvets glatt, gestreift und gerippt für Kleider Meter 2,75, 3,25 u.	1³⁰
Blusen-Sammete in allen modernen Ausführungen Meter 2,75, 3,50 u.	1²⁵
Halbfertige Roben in Seidenbatist, Leinen, Japon Stück von	6^{an}

Kleider-Stoffe.	
Blusen-Stoffe neue Streifen und Caros in engl. Planelgeschmack 1,50, 1,80, 2,10 u.	72^{Pl.}
Kostüm-Stoffe schwere Qualität, in gestreift und kariert 1,35, 1,65, 2,15 u.	85^{Pl.}
Kleider-Warp enorme Auswahl in Streifen u. Caros	35^{Pl.}
Damentuche glatte Qualität 08, 1,05, 1,20 u.	48^{Pl.}
gemusterte Qualität in Streifen und Blockcaros	85^{Pl.}
Cheviot- und Kammgarn-Stoffe, einfarb. Qualität, reine Wolle in allen Farben 1,25, 1,48, 1,75 u.	98^{Pl.}
gemusterte Qualitäten in Bandstreifen 1,10, 1,55, 2,25 u.	88^{Pl.}

Unterröcke.	
Tuch-Unterrock mit Trasse garniert 4,50, 6,00 u.	3²⁵
Tuch-Unterrock mit eleg. Sammet- und Seidenvolant 11,00 u.	9⁸⁵
Moiree-Unterrock in allen Farben 7,50 u.	5⁷⁵

Schürzen.	
Weisse Hausschürzen mit Träger und Stickerei Stück 1,55, 1,80 u.	1³⁰
Zanella-Tändelschürze mit huter Borde 1,10 u.	78^{Pl.}
Reform-Binderschürze Stück 1,10, 1,55 u.	88^{Pl.}

Trikotagen.	
Herren-Trikot-Beinkleider 1,75, 2,20 u.	1³⁵
Herren-Trikot-Hemden Stück 1,85 u.	1⁴⁰
Trikot-Reformbeinkleider 1,40, 0,90 u.	2⁶⁰

Damen-Wäsche.	
Weiss. Barchend-Anstandsrock mit Bogen	1⁷⁰
Damen-Nachtjacke aus Pa. Croisébarchend mit br. Stickerei	1⁸⁵
Damen-Taghemd aus feinfädig. Renforcé mit Stickerei	2⁶⁵
Damen-Nachtjacke aus Croisébarchend mit Stickerei	3⁰⁰
Weiss. Barchend-Beinkleid mit Stickerei-Ansatz	1⁶⁵
Weiss. Valenciennes-Rock mit 3 Einsätzen und 2 Ansätzen	8⁶⁵

Leinen- und Baumwollwaren.	
Damast für Bezüge, Kissenbreite Meter 72 Pl. Deckbettbreite	1⁷⁰
Weisse fertige Laken in Leinen Stück 1,75, 2,10, 2,50, 2,85, 3,30 und	1⁴⁵
Weisse und bunte Bettbezüge Stück 3,95, 4,50, 5,25, 6,50, 7,50 und	3⁴⁵
Fertige Inletts mit 2 Kissen Stück 3,75, 7,50, 9,00, 11,00 und	4⁶⁵
Weiss Piquébarchend Meter 58, 65, 75, 90, 1,10, 1,25 und	48^{Pl.}
Wallis für Bezüge, Kissenbreite Meter 58 Pl. Deckbettbreite	85^{Pl.}

1 Posten
Gerstenkorn-Handtücher
Reinleinen in weiss und buntkattig
50x110 cm gross
Stück **68^{Pl.}**

Auf meiner Einkaufsreise bot sich mir die günstige Gelegenheit, einen grossen Posten **Tisch- und Küchenwäsche** nur in den besten Fabrikaten zu erwerben. Diese Waren sind zu spottbilligen Preisen auf separaten Tischen ausgestellt und sind für Aussteuern und Weihnachtsgeschenke ganz besonders zu empfehlen.

1 Posten
Taschentücher
in Leinen in Leinen
Stück **18^{Pl.}** Stück **35^{Pl.}**

Wollwaren.	
Wollene Kopfchales Stück 65, 99, 1,25 und	50^{Pl.}
Wollene Plaids Stück 1,75, 2,75 und	1²⁸
Wollene Herren-Westen Stück 2,50, 3,75,	1⁷⁵
Chenille-Tücher in allen Farben Stück 1,10, 1,55,	82^{Pl.}
Seidene Kopfschales in hell und dunkel Stück 2,50, 5,00,	2²⁵
Kinder-Kapotten Stück 95, 1,10, 1,50, 1,95 und	68^{Pl.}

Gardinen - Teppiche.	
Restbestände von Pointlacs und Spachtelgardinen weit unter Einkauf.	
Elegante Dekorationen für Salons und Wohnzimmer in allen Farben Stück 21,00,	16⁵⁰
Tischdecken in Plüsch und Wolle Stück 12,75, 16,00, 20,00,	9⁸⁵
Echte Perser Vorlagen 80x150 cm Stück 21,00, 25,00 und	18⁰⁰
Echte Perser Teppiche Stück 75,00, 110,00,	55⁰⁰
Echte Orientalische und Perser Teppiche.	

Pelzwaren.	
Canin-Colliers Stück 6,00, 7,50, 9,00,	4⁵⁰
Tibet-Colliers in schwarz und weiss Stück 12,00, 16,00,	9⁷⁵
Mufflon-Colliers Stück 9,00, 12,00, 15,00,	7⁵⁰
Nutria-Colliers Stück 9,00, 14,00,	6⁰⁰
Imit. Hermelin-Collier Stück 2,95,	1⁹⁵
Nerzmurmel-Colliers Stück 10,00,	7²⁵
Kinder-Garnituren, Muff und Collier.	

Handschuhe	
Damen-Ringwood gemustert Paar 68 u.	38^{Pl.}
Damen-Trikot-Handschuhe m. buntem Futter, 2 Druck Paar	68^{Pl.}
Damen-Trikot-Handschuhe mit Wollfaser in coul.u.schw. Paar 95, 1,10 u.	85^{Pl.}
Glacé-Handschuhe mit Wollfaser Paar 2,65, 3,25	2⁰⁰

Strümpfe	
Schwarze weisse deutsche Länge Frauenstrümpfe 98, 1,25 u.	65^{Pl.}
Damen-Strümpfe 1X1 gestrickt 1,70, 2,00 u.	98^{Pl.}
Herren-Socken in Vigogne Paar 75 u.	58^{Pl.}
Herren-Socken reisse Wolle Paar 1,50 u.	98^{Pl.}

Herren-Artikel	
Oberhemden in weiss und farbig Stück	2⁹⁵
Kragenschoner weit unter Preis von	42 bis 2⁷⁵
Herren-Krawatten neueste Fassons u. Farben 78, 95, 1,25 u.	42^{Pl.}
Herren-Westen in grosser Auswahl, weiss und farbig Stück von	2⁹⁵ an

Korsett-Gürtel	
Korsetts zum Aussuchen Stück von	95^{Pl.} an
Korsett „Salome“ Spezial-Marke Stück 4,50, 5,90	3⁰⁰
Lackgürtel Stück von	35^{Pl.} an
Sammet-Gürtel	48 und 78^{Pl.}
Bunte Gürtel mit Goldborde Stück	75 und 95^{Pl.}

Franko-Verwand nach aussenhalb von 20 Mk. an. Probe- und Anwahrsendungen franko.

M. Schneider.

An Sonntag, den 8. d. Mts. sind meine Geschäfts-Lokalitäten von 11 bis 6 Uhr geöffnet.

eingeleitete Revision verworfen, da der Vordichter bereits festgesetzt habe, daß subjektiv eine Wahrung berechtigter Interessen nicht vorgelegen habe.

Der Landwehrmann im Gewerkschaftsfestzuge.

Wegen Teilnahme an einem Gewerkschaftsfestzuge war ein Landwehrmann aus Bergedorf vom Kriegsgericht der 18. Division zu Hamburg zu zwei Monaten Gefängnis verurteilt worden. Der Angeklagte mußte im Sommer eine Übung beim hannoverschen Jägerbataillon als Gefreiter mitmachen und bestand sich am 23. Juni auf Urlaub in seiner Heimat Bergedorf, wo an dem Tage gerade das Gewerkschaftsfest gefeiert wurde. Er nahm an dem Festzuge teil. Seiner Behauptung nach ist er mit einem Bekannten plaudernd, neben dem Zuge hergegangen, doch wird von anderen Zeugen behauptet, daß er in voller Uniform mitten im Zuge marschiert sei. Die Anklage ging von der Auffassung aus, daß der Festzug einen sozialdemokratischen Charakter trage, doch bestreitet dies der Angeklagte entschieden, indem er behauptet, die Gewerkschaften hätten mit der Sozialdemokratie nichts zu tun, da sie auf dem Boden der nationalen Neutralität stünden. Das Kriegsgericht, das unter Ausschluß der Öffentlichkeit verhandelte, hielt den Gewerkschaftsfestzug für einen sozialdemokratischen und erklärte in der Beteiligung eine schismatische Gefährdung der militärischen Disziplin. Gegen dieses Urteil legte der Verurteilte Berufung beim Oberkriegsgericht ein. Das Oberkriegsgericht verhandelte öffentlich und schloß nur bei der Vernehmung des Bezirkskommandeurs die Öffentlichkeit aus. Nach Vernehmung zahlreicher Sachverständiger gewinnt das Gericht die Überzeugung, daß der Gewerkschaftsfestzug keine sozialdemokratische Veranstaltung sei, da die Sozialdemokratie offiziell nicht daran beteiligt gewesen sei. Da-

gegen seien die Teilnehmer in ihrer Mehrzahl Sozialdemokraten gewesen und dadurch habe der Zug einen sozialdemokratischen Charakter bekommen. Das habe der Angeklagte gewünscht und wenn er trotzdem in Uniform an einem solchen Zuge teilnahm, so hat er sozialdemokratische Bestrebungen wissenschaftlich unterstützt. Die Berufung wird deshalb verworfen und das Urteil — zwei Monate Gefängnis — bestätigt.

Dem Buche sind ein vorzüglich gelungenes Bild Gaedels in Lichtbrud und drei erläuternde Autotypdrucktafeln beigelegt. Ein besonderer Vorzug sind die ausführlichen Literaturangaben über die hauptsächlichsten zur Entwicklungsfrage veröffentlichten Schriften. Wir zweifeln nicht, daß auch dies neue Buch, das so fräftige Kampfbuch anführt, die Verbreitung seiner Vorzüge erreicht.

Literatur.

Das Menschenproblem und die Herreniere von Linne.
Von Ernst Gaedel, Frankfurt am Main, Neuer Frankfurt Verlag. Preis 1.50 Mark.

Diese neue Schrift des unermüdetlich schaffenden Jenenser Professors verdankt ihre Entstehung einem im Volkshause an Jena gehaltenen Vortrag. Sie ist dem Andenken des großen schwedischen Naturforschers Carl von Linné gewidmet, dessen 200. Geburtstag im Mai dieses Jahres in Upsala gefeiert wurde. Die Universität ernannte bei diesem Anlaß Gaedel zum Dr. jur. h. c. h. n. h. c. Schon Linne hatte in seinen späteren Jahren unter die Ordnungen der Primates oder Herreniere vier Gattungen: Mensch, Affen, Halbaffen und Flebermaus zusammengefaßt, und wie schon der Name besagt, an die Spitze der Tierwelt gestellt. Gaedel gibt einen kurzen, aber sehr anschaulichen Ueberblick über Stellung der Naturwissenschaften zum Menschenproblem von Linne bis auf die jüngste Zeit. Er schildert dann die Entstehung des Menschen nach den heutigen Forschungsresultaten und verteidigt seinen Montanismus besonders gegen die Angriffe Reines im preussischen Herrenhause, gegen Superintendent Haber und gegen Professor Spahn's auf dem Kaiserhofstage in Würzburg gehaltenen Rede.

Die Bücher des deutschen Hauses, so betitelt sich eine neue von dem bekannten Erzähler und Satiriker Rudolf Presler herausgegebene Sammlung von gedruckten Bildern im Prachtbande und billigen Preise von 75 Pfennig pro Stück. Vor uns liegen die ersten vier Bände: Goethe: Die Leiden des jungen Werther, Otto Ludwig: Zwischen Himmel und Erde, E. T. M. Hoffmann: Die Stiziere des Teufels, und Fr. Spielhagen: Deutsche Portiere. Wir haben uns von dem Inhalt dieser vier Bände überzeugt, daß es sich hier um ein wirklich wertvolles Unternehmen handelt, das zu fördern jeder Kunstfreund bestrebt sein sollte. Die meisten der Namen und Werke haben in der Literaturwelt den besten Klang. Wir nennen nur außer den oben Erwähnten: Schöffe, Balzac, Gebr. Grimm, Dickens, Tolstoj, Björnson, Jean Paul, Gerßner, Büchlin etc. Der Verlag plant die Herausgabe einer großen Anzahl Werke bekannter Schriftsteller und Worten. Die Massen des Volkes hungern nach billiger, guter und geschmackvoll ausgestatteter Lektüre. Hier ist ein Unternehmen, das aus unseren Kreisen die tatkräftigste Unterstützung verdient. Wehrmachten steht vor der Tür. Vielleicht dürfen sich diese unserer Genossen und Genossinnen finden, die ihren lieben Angehörigen gern ein wertvolles Geschenk unter den strahlenden Tannenbaum legen. Der Verlag befindet sich in Berlin SW., Anhaltstraße 14 (Wilhelm Wagner).

E. Breslauer

Albrechtsstrasse, Ring- und Schmiedebrücke-Ecke. 6029



Bedeutende
Preisermässigung
in allen Abteilungen.

Weihnachts-Verkauf.

Jaquettes

anschliessend und lose in Double und Eskimo von **6** Mk. an

Kostumes

in Tuchen, engl. Stoffen und Velvet-Cord, mit langer Jacke u. Liftboy-Form von **15** Mk. an

Engl. Paletots,

nur neueste Fassons in den modernsten Stoffen von **7.50** Mk. an

Theater- und Tages-Mäntel

in den modernsten Formen und Farben, Kimono- und Palettofassons von **12** Mk. an

Pelz-Abteilung:

Jaquettes, Paletots u. Colliers in allen Preislagen.

Frauen- und Fantasie-Paletots

in schwarzem u. couleurtem Eskimo in allen Weiten und Preislagen von **10** Mk. an.

Paletots, Sakko- u. Liftboy-Jacken

in Seal-Plüsch, Velour du Nord u. Breitschwanz von **25** Mk. an.

Backfisch- und Kinder-Mäntel

in entzückenden Formen und allen Preislagen von **5** Mk. an.

Um meinen wertben Kunden eine besonders vorteilhafte Gelegenheit zu

Weihnachts-Einkäufen

zu bieten, habö ich, wie alljährlich, einen grossen Posten

zurückgesetzter Winter- und Sommer-Konfektion

bestehend in Jaquettes, Paletots, Havelocks, Kragen, Abendmänteln, Kostumes, Regenmänteln und Kinder-Konfektion in Serien zu Durchschnittspreisen

zusammengestellt, welche in einem besonderen Raume meines Geschäftshauses zu folgenden Preisen zum Verkauf gelangen.

Serie I
3 Mk.

Serie II
5 Mk.

Serie III
7 1/2 Mk.

Serie IV
10 Mk.

Weihnachts-Verkauf.

Hervorragende Kaufgelegenheiten

in allen Abteilungen.

Damen- Herren- Kinder- Wäsche

Leinen- und Baumwollstoffe,
Züchen, Inletts,
Wallis, Bettwäsche,
Schürzen- u. Hauskleiderstoffe,
Warps und Gingham.

Woll-, Seiden-, Spitzen-Blusen,
Woll- und Seiden-Jupons,
Morgenröcke und Matinées,
Reformbeinkleider etc.

Niedrigste
Preise.
Bekannte
Güte.

Alle Wäscheartikel, auch die billigsten, sind eigenes Fabrikat und werden in meinen Arbeitsstätten nach bewährten Schnittentwürfen hergerichtet. Die Näharbeit ist musterhaft, die Stoffe und Zutaten aus gutem, gebrauchsfähigem Material.

Bett- Tisch- Haus- Wäsche

Schürzen für Damen und Kinder,
Haus- und Servier-Kleider,
Trikot-Unterzeuge jeder Art für
Damen, Herren und Kinder,
Damen- und Kinder-Strümpfe, Socken.

Bettdecken, Stoppdecken,
Schlafdecken, Reisedecken,
Gardinen, Portièren,
Toppiche, Tischdecken,
Fellvorlagen, Linoleum etc.

Leinenhaus Bielschowsky

Breslau, Nikolaistr. 75/76, Ecke der Herrenstr.

Das Geschäftshaus bleibt heute, Sonntag, bis 6 Uhr abends für den Verkauf geöffnet.

6038

Herren-Paletots
von
21 Mark an.

Herren-Anzüge
von
31 Mark an.

Herren-Hosen
von
4,50 Mark an

Herren-Pelerinen
nur
12 Mark.

Gammi-Mäntel
von
18 Mark an.

Sehr billige, aber streng feste Preise!
Gebr. Taterka, Breslau, Ring 47.

Verarbeitung nur
guter Stoffe

Spezial-Haus
für
Herren- u. Knaben-Garderobe

Gebr. Taterka
Breslau, Ring 47.

Sehr billige, aber streng feste Preise!
Gebr. Taterka, Breslau, Ring 47.

Knaben-Paletots
von
6 Mark an.

Knaben-Anzüge
von
4,50 Mark an.

Knaben-Hosen
für das Alter v. 2-8 Jahr.
nur 1 Mark.

Knaben-Capes
von
5 Mark an.

Knaben-
Samt-Anzüge
in sehr aparten Façons.

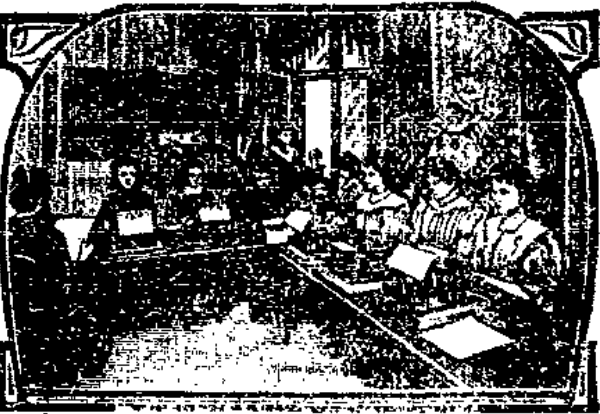
Grammophone, Phonographen, Musikwerke, Schallplatten, Phonographenwalzen,

passend für alle Sprechapparate.
Wiener & Futter, Breslau 1,
Schmiedebrücke 48, part. u. I. Etage.
Kataloge gratis u. franko. Auf Wunsch bequeme Teilzahlungen.

Die billigste Brotaufgabe
ist mein so beliebter auf einem Domänen Schlesiens gekochter
Rüben-Syrup
ausgewogen per Pfund 25 Pfg.
Ferner empfehle frisch geschlagenes Leinöl.
Heinrich Bartels
Altbückerstrasse 48b, Ecke Kupferschmiedestr.

50 Hausfrauen! 50
Vollständiger Ihre Haushaltsartikel
kaufen Sie, wie bekannt, am besten und billigsten bei
Rob. Kornmann, Friedrich-Wilhelmstr. 50.
Filiale: Gräbenerstr. 38. 5615

Ostdeutsche Handels-Akademie Heinrich Barber, Breslau 1, Graupenstr. 12.



Schreibmaschinen-Lehrsaal.

Telefon 2447.
Vierteljahreskurse
Halbjahreskurse
Einzelunterricht
Beginn neuer Kurse: Anfang Januar 1908.
Damenkurse • Herrenkurse
Prospekt gratis und franko!
Anmeldung täglich!

Parfümerie Schufftan

Neue Schweidnitzer Strasse No. 17, am Palast-Restaurant.
Fernspr. 3183.

Größtes Lager in- und ausländischer Parfümerien
und Seifen, Toilette-Artikel aller Art in Schildpatt,
Eifenbein, Horn, Celluloid etc.
Nagelpflege, Haarschmuck, Präparate zur Zahn- u. Mundpflege.
Größte Auswahl! Billige Preise!
Verlangen Sie kostenfreie Zusendung der neuen illustrierten Preisliste,
Umgehender Versand.

6390

Langenbielauer Leinwand-Haus.

Zulettis, Züchen, Gardinen, Wascheleinenwand auf
Tische, Arbeiterhosen und Hemden, waschechte blaue
Blusen, Flanelle, Wäsche etc., zu Fabrikpreisen.

G. Völkel, Friedrich-Wilhelmstr. 51.

Winter-Joppen, Winter-Paletots, Anzüge, Hosen

für Herren und Knaben
in sehr billigen
nur Kupferschmiedestr. 17

Wilhelm Knaerhase.
Lieferer der Weltstadt 50% Rabatt.

Blatten-Sprechmaschinen

erhältliche Ausführung, natürliche Wiedergabe, mit
Blatten schon von 2. 16,00 an
Jede Reparatur wird u. der Garantie ausgeführt.

Wratlavia-Fahrrad-Industrie.

Thorwarth & Meischer
Nikolaistr. 69. 5748
Preislisten gratis und franko.



Federbetten von 16 bis an
Gartenschere 25
Damen 25
Korsetts 25
Schürzen 25
unter jahrelanger Garantie
in **E. Kröner**
Nikolaistr. 15, Ecke Poststr.

GEBR. BARASCH

Unerreicht preiswerte Weihnachts-Offerte!

Damen-Konfektion

<p>475 Stück Velourblusen aus haltbaren Stoffen, mit Säumen abgesteppt, grosses Modersortiment zum Aussuchen, jetzt Stück 1.75</p>	<p>350 Stück Barchentblusen praktische Hausblusen in modernen Karos und Streifen zum Aussuchen, jetzt Stück 1.25</p>	<p>850 Stück Velourblusen aus prima ein- u zweiseitigen Velourines, nur neue, geschmackvolle Muster, moderne und gute Verarbeitung jetzt Stück 2.50</p>
<p>100 Stück weisse Wollblusen aus Wolle, Kaschmir, Alpaka, Sallentuch, moderne schicke Verarbeitung früherer Preis bis 12.00, jetzt Stück 5.25</p>	<p>325 Stück Wollblusen auf Futter gearbeitet, aus gestreiften und # Stoffen, Cheviot, Sallentuch, Alpaka, in modernster Ausführung, hell und dunkel, zum Aussuchen, früherer Preis bis 10.50, jetzt Serie I 4.50 Stück Serie II 6.95 Stück</p>	<p>100 Stück schwarze reinseidene Taffel-Oberhemdblusen früherer Preis bis 18.50, jetzt Stück 9.75</p>

1850 Stück Unterröcke

<p>Serie I Röcke aus prima Halbtauchen mit breiter Tressen-Garnitur, grosse Farben-Auswahl Weihnachtspreis Stück 3.50</p>	<p>Serie II Röcke aus guten reinwollenen und halbwoollenen Damenluchsen mit Bändchen- und Samt-Garnitur Weihnachtspreis Stück 4.95</p>	<p>Serie III Röcke aus prima reinwollenem Velour, reich garniert, entzück. Neuheiten, unerreichte Preiswürdigkeit Weihnachtspreis Stück 6.50</p>
--	---	---

Modelle von Paletots, Abendmänteln, Kimonos, Kostümen, Kleidern in Wolle u. Seide, Blusen etc. Preisermässigung bis **50%**

<p>250 Stück Kostümröcke aus engl. gemusterten Stoffen, glatten Cheviots u. Damenluchsen, fussfrei, sauber verarbeitet jetzt Stück 3.75</p>	<p>50 Stück Paletots anliegende lange helle und mittelfarbige moderne Stoffe, jetzt Stück 15 M.</p> <p>125 Stück Paletots halb-anliegende aus praktischen, frostsicheren Stoffen, sauber verarbeitet. . . jetzt Stück 12 M.</p>	<p>300 Stück Kostümröcke aus guten, glatten Cheviots, mellerien Damenluchsen u. gestreiften Stoffen, fussfrei, moderne Fassons, prima Verarbeitung, jetzt Stück 5.50</p>
--	---	---

300 Stück Kinderkleidchen aus glatten Cheviots und Tuchen, karierten und gestreiften Stoffen, zum Teil Muster einzelner sehr eleganter Genres,
45-55 cm, jetzt Stück **3.00** 60-70 cm, jetzt Stück **5.00** 75-85 cm, jetzt Stück **6.75**

350 Stück reinseidene Regenschirme Besonders vorteilhaftes Weihnachtsgeschenk!
(Entwickelt auf Paragon-Gestell) mit bunten Karren
Weihnachtspreis Stück **8.50**

Harburger Gummischuhe bestes deutsches Fabrikat alle Grössen
Kinder Paar **1.80** Mädchen Paar **2.20** Damen Paar **2.65** Herren Paar **3.85**

Sonntag bis 6 Uhr abends geöffnet.

: Enorme Preisermässigung :

für **Damen-Mäntel** und **Kostüme**

M. Berger Nachfolger

Damen-Mäntel-Fabrik — Ohlauerstrasse 80. 6057

Ein willkommenes

Weihnachts-Präsent

ist mein anerkannt

bester **Getreidekorn,**

sowie mein rühmlichst bekannter

alter **Getreidekorn** (feinste Marke Korn-Crème)

in Gebinden und Flaschen jeder Größe.

H. Hennig, 6059

Getreide-Dampfbrennerei, Hinterbleiche 5/6, Begründet 1741.

Niederlagen in Originalflaschen:

Oscar Altrock, Plaustr. 9b, R. Barisch, Humboldtstr. 6, Balzak, Körnerstr. Aug. Beulich, Paulstr. 39, P. Diehl, Wittenstr. 13, Gebr. Brendel, Waisenauplatz, Ferd. Funke, Kreuzburgerstr., Hermann Fliege, Sternstr. 92, Heptner & Erner, Chaussee, Hötzel, Schlegel, Hof, Wälderstraße, Franz Hrabak, Reiterstr. 15, E. Röhndorf, Schmiedestraße 21, Hugo Jung, Sternstr. 36, Albert Kiebs, Sternstr. 17, Max Klockner, St. Säckelgasse, 12 u. Säckelstr. 19, Alts Künze, St. Säckelgasse 32, Paul Kreeker, Kreuzburgerstr. 25, Paul Langner, Sackgasse, 73, Friedrich Meister, Waisenaustr. 40, F. Neugebauer, Hauptstr. 7, H. Fuhsman, Waisenaustr. 47, Albert Ruppert, Sternstr. 31, Paul Sack, Sternstr. 47, Bernh. Stegmann, St. Säckelgasse 11, Otto Stebler, Wälderstr., Aug. Scholz, Sackgasse (Ede Berlin), Carl Scholz, St. Säckelgasse, J. G. Scholz, Sackgasse, I. Scholz & Zedler, Kreuzburgerstr. 16, Grünstr. 16, Säckelstr. 67, Max Schönbelder, Chaussee (Ede Reudersstr.), Emil Teschner, Reiterstr. 74, R. Thielscher, Hauptstr. 14, Volk & Scholz, Sternstr. (Ede Säckelgasse), Franz Vogel, St. Säckelgasse, Heinrich Müller, Schmiedestraße 20, Eberhard Wild, Waisenaustr. 72a, Winkler & Spaethe, Reiterstr. 74, Emil Wolf, Sternstr. 30, Eduard Ziebolz, Sackgasse 2.

C. Simon, Breslau

Scheitnigerstr. 11 5892

Grosser Weihnachts-Verkauf

Damen-Hemden	v. 1.10 an	Männer-Hemden	v. 1.10 an
„ Rosen	„ 1.00 „	„ Trikots-Hemden	„ 1.20 „
„ Nachtsachen	„ 1.10 „	„ Trikots-Hosen	„ 1.25 „
„ Unterröcke	„ 1.30 „	„ Hals-Tücher	„ 0.25 „
Fertige Bett-Bezüge	„ 3.40 „	„ Taschentücher	„ 0.12 „
Grosse Bett-Laken	„ 1.15 „	„ Jagd-Westen	„ 2.00 „
Strohsäcke	„ 1.20 „	„ Wirk-Jacken	„ 2.10 „
Tisch-Tücher	„ 1.10 „	„ Hosenträger	„ 0.40 „
Hand-Tücher	„ 0.25 „	„ Socken und Strümpfe	„ 0.80 „
Bett-Decken	„ 2.00 „	„ Blaue Blusen	„ 1.10 „
Gardinen	„ 0.55 „	„ Schürze, Läuferstoffe,	
Damen- und Kinder-Schürzen,		Wachsbarchend,	
Kopf-Schals und -Tücher,		Kragen, Chemisets, Krawatten.	
Vorgezeichnete Handarbeiten.			

Musikwerke

Fabriks-Verkaufspreisen.

Auf jedes bei mir gekaufte Instrument von 10 Mark an

1 Jahr schriftliche Garantie.

Kataloge gratis. — Teilzahlung gestattet. Siehe Sie genau auf meine Firma.

Carl Sackur
Ring 54.



Garantiert frei von schädlichen Bestandteilen

das beste Waschmittel.

1/2 $\bar{\bar{H}}$ Paket 15 Pfg.

Wer Weihnachten



einen guten Tropfen trinken oder verschenken will, der bereite sich **Rognat, Rum, Liköre, Punschextrakte etc.** selbst nur allein mit den vorzüglichsten **Original-Reichel-Essenzen** Marke „Lichter“.

Keine Kunstprodukte! Natürliche Destillate und Extrakte.

Aus „Original-Reichel-Essenzen“ hergestellte Liköre u. sind vollkommen echt und bestehen im Vergleich mit den feinsten Stoffen der Welt jede Probe. 5675

Von Kennern als einzigartig erklärt! Nur in Originalflaschen für ca. 2 1/2 Liter. Preis nach Sorte 25, 40, 50, 60, 75 Pfg. ufm. Bei 6 bis 7 gratis.

Kein Mislingen. — Jeder Versuch ein Meisterstück. Die Erprobung ist eine ungeheuer große!

Man verlaufe sofort „Die Destillation im Haushalt“, kostenfrei! lange wertvoll. Rezeptbuch mit Anleitung

Otto Reichel, Berlin SO., Eisenbahnstrasse 4. Lasse sich niemand durch Nachahmungen täuschen! Einzig echt nur mit Marke „Lichter“.

Niederlagen durch meine Schilder kenntlich, wo nicht, Versand ab Fabrik. In Breslau: Friedr. Bartisch, Poststraße 9, Carl Eger, Größelgasse 86, Hugo Gierle, Rosenhaldenstr. 3a, Hermann Fliege, Sternstr. 92, Alfred Franke, Am Kegerberg 9, Ede Neue Gasse, Rudolf Fröhlich, Behrenstr. 53, Meinh. Fröhle, Rosenhaldenstr. 13a, Franz Gröschel, Reitzenstraße 60, Filiale Kurze Gasse 39, F. Günzel, Größelgasse 88a, Fritz Hanauschke, Berliner Chaussee 103, Gustav Haupt, Oberstraße 24, Carl Heder, Friedrich-Wilhelmstraße 28, J. C. Hermann, Reudorfstraße 91a, Wilhelm Hirschmann, Herzogstraße 25, F. Hoffmann, Ohlauerstraße 65, Julius Hufstein, Schulstraße 54, F. Kaffler, Berl. Chaussee 111, Oskar Kiefer, Hebbelstraße 44, Max Klockner, Kleine Säckelgasse 12, Filiale Säckelstraße 19 und Waisenaustr. 82, Alfred Koder, Matthäustr. 121, Paul Krieger, Blücherstraße 27, Filiale Matthäustr. 155, Emanuel Kuppert, Waisenaustr. 15, Hermann Mannich, Gartenstraße 97, F. Matthias, Telegraphenstraße 8, F. Matz, Kissenstraße 30, 49, 88, Curt Menzel, Gartenstr. 7, Alfred Pöhl, Waisenaustr. 105, August Pöhl, Königplatz 3b, W. Pöhl, Hauptstr. 10, Th. Pöhl, Victoriastraße 121, Richard Rudolph, Matthäustr. 9, Werner Schlegel, Waisenaustr. 21, Fritz Schubert, Sackgasse 25, R. Schubert, Bornwerckstraße 41, Filiale Sackgasse 17, Max Schütz, Waisenaustr. 97 und 147, W. Stauder, Neue Grapenstraße 16, Paul Steinbrecher, Friedrich-Wilhelmstraße 106, Julius Wörner, Freiburgerstraße 33, C. W. v. Jersoni, Waisenaustr. 12.

In Breslau: J. Krawinkel, Drogerie. In Osnabrück: Gustav Kester, Drogerie.

Engros-Lager: Franz Schulz, Breslau II, Friedrichstraße 20.

„In freien Stunden“.

Durch die Expedition und Kolportage zu beziehen.

Carl Schirdewan,

Breslau: Klosterstraße 102/104,

Friedrich-Wilhelmstr. 45,

Brodan: Breslauerstraße 2, 5892

Getreide-Korn-

Dampf-Brennerei, gegr. 1762,

ausführt feinen alterbraunen Preussener Dalkorn:

Weizen-Korn, p. Hl. 200	0.35, 0.55, 0.75, 0.95, 1.00, 1.40, 1.80.
Regen-Korn, p. Hl. 200	0.50, 0.95, 1.50, 1.80.
Weizen-Korn, p. Hl. 200	0.35, 0.75, 0.90, 1.00, 1.40.
Jagd-Korn, p. Hl. 200	0.65, 1.20.
Waldmeister-Korn, p. Hl. 200	0.35, 0.55, 1.00.
Kloster-Korn (alter Wälschler-Korn), p. Hl. 200	0.35, 1.05, 2.00.
Tschayer-Korn, p. Hl. 200	0.35, 1.05, 2.00.
Schirdewan's Korn-Crème, p. Hl. 200	0.35, 1.05, 2.00.
Schirdewan's Alter Whisky, p. Hl. 200	2.00.

200 Cigarren umsonst.

Da ich große Konsumanten laufe, versende wieder heute Zeit 200 volle 8 Pfg. Cigarren für 11 Pfg. 70 Pfg. und gebe außerdem 200 Stück gratis für weitere Bestellung. Also diesmal 400 Stück für 11 Pfg. 70 Pfg. oder 800 Stück 22 Pfg. Nur vor bis 14. Dezember bestellt, erhält 200 Stück umsonst. Garantiechein: Geld zurück, wenn Cigarren nicht gefallen. A. Kauffmann Nachf., Sejmstraße 36, Hamburg 36. 5897

Enorme Auswahl

in guten, sehr preiswerten 5977

Taschenuhren, sowie modernen Hausuhren, Standuhren, Freileuchtungen, Regulatoren und Wekern mit 3 jähriger Garantie.



Herrn-Uhren	von 3,75	Mk. an.
Stück. Herren- u. Damen-Uhren	von 0,00	Mk. an.
Gold. Damen-Uhren	von 14,00	Mk. an.
Gold. Herren-Uhren	von 25,00	Mk. an.

Gold-, Silberwaren und Brillanten

Herrn- und Damen-Uhrketten in Gold, Silber und Stahl, Goldene Trauringe, silberne Stöcke zu äußerst billigen Preisen. Große eigene Reparatur-Werkstatt.

Franz Paschke, Uhrmacher

Breslau I, Poststraße 4, im Hause der Firma C. & Müller.

Christbaumschmuck

— aller Art —

Lichthalter, Konfekthalter, Wunderkerzen, Staniollametta.

Nur an Händler.

26 Neumarkt 26

neben Wiesners Brauerei.

6061

Sozialdemokr. Agit.-Bibl. X.

Der nationalliberale Parteitag :: und die Sozialdemokratie ::

Rede d. Reichstagsabg. August Bebel, am 16. Oktober 1907.

Preis 20 Pfg.

Buchhandlung „Volkswacht“.

Wiegenpferde!

Große Auswahl selbstgefertigter Holzpferde, geschliffen und dauerhaft gearbeitet, zum Wiegen u. Fahren. Verkauf zuherst billig. 6069 Adalbertstrasse 6, Hof part.

Albert Langner

3 Geschäfte:
 Taschenstrasse 6.
 Weidenstrasse 31.
 Friedrich-Wilhelmstr. 91.

Sprechapparate, Grammophone
 von **15 Mk.** aufwärts.
**Grammophon-, Zonophon-, Odeon-,
 Minerva-, Beka-Platten**
 sämtlich doppelseitig bespielt.
 Teilzahlung gestattet.
 Kataloge gratis und franko.
 Telephon 3629 und 7209.

Uhren
 in Gold u. Silber
 für
 Herren u. Damen
 sowie
 Gold- u. Silber-
 und 5824
 optische Waren
 in jedem Genre.
Tranringe
 Preis fertig am Lager.
 Reichste Auswahl.
Eugen Klopsch, Uhrmacher
 Hofstrasse 27
 vis-à-vis der Salvatorkirche.
Holennäherin
 auf beste Zugerarbeit sucht Liepold,
 Marktstrasse 9, Gartenhaus 1. [5832]

Schuhfabrik Dorndorf

Ohlauerstrasse 18 Schmiedebrücke 46/47
 Schweidnitzerstr. 20/21 Blücherplatz 5 5888

empfehlen

Damen- u. Herrenstiefel

7.50 8.50 9.50 10.50 12.50 13.50 14.50 15.50

zum Preise von

Dieses Mehl

5886

Dieses Mehl
 wird unter der denkbar peinlichsten Kontrolle aus den
 edelsten Weizensorten im
 trockenen Mahlverfahren
 hergestellt und nimmt wegen seiner Ergiebigkeit und
 seines hohen Nährwerts heut in Deutschland einen
 anerkannten
ersten Rang ein.
 In planierten Säcken von 5 und 7 1/2 Kilo
 überall erhältlich.

Grosser Weihnachts-Verkauf
 von **Uhren und Goldwaren.**

Durch direkte Verbindung mit den bedeutendsten
 Fabriken, durch Massen- und Kassa-Einkäufe bin ich in der
 Lage, um mein Riefentager schleunigst zu räumen, zu be-
 dar billigsten Preisen zu verkaufen.

Herren-Uhren	von 3.00 Mk. an
Silberne Herren- und Damen-Uhren	von 6.00 Mk. an
Goldene Damen-Uhren	von 12.50 Mk. an
Goldene Herren-Uhren	von 24.00 Mk. an
Regulatoren, 1 m lang, mit Schlagwerk	von 9.00 Mk. an
Wester- und Wanduhren	von 1.65 Mk. an

Tranringe, echt Gold mit Reichstem-
 pel, von 3.00 Mk. an.
 Ketten, Ringe, Broschen, Ohrringe, silberne Stöcke etc. etc.
 in kolossaler Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen
 unter mehrjähriger Garantie.

Eigene Spezialwerkstatt für Reparaturen.
 Viele Anerkennungs-schreiben. — Preislisten gratis und franko.

Albert Möwius, Uhrmacher,
 Kupferschmiede-Strasse Schhaus Schmiedebrücke 56,
 Uhren- u. Goldwaren-
 Kaufhaus,
 zu den zwei elektrischen
 Strassenuhren.

1 Hose gratis!
 bei Einkauf von
1 Herren-Paletot
 oder
1 Herren-Anzug
 Bekleidungshaus
Jacob Markus
 Friedrich-Wilhelmstr. 22.

Merken Sie sich
 Grösste Reellität und Billigkeit!
 Anzüge, nur 10 Mk. nach Maß,
 elegant, bester Stoff, 18 Mk.,
 Joppen 5 Mk., Hosen 2,90 Mk.
 Anzugfabrik Wallstrasse 17, I.
 5464

Weihnachtskonfekte aller Art
 nur eigene Fabrikate
 das Pfund von 50 Pfg. bis 2.- Mark. 5975

Pfeffertuchen aus reinem Honig
 von 3.- Mark an mit 10% Rabatt,
 alle übrigen Waren bei Entnahme von 1 Pfund zu Engrospreisen
 empfiehlt die 1879 gegründete

Schokoladen- und Zuckerwaren-Fabrik
Gustav Arnold, Gräbshenerstr. 26.

Neu!

Die elektrische Bleiche
 als ideale Rasenbleiche
 zu Hause mit

Achinin-Seife
 (Die Seife der Zukunft. — Deutsches Patentsystem angemeldet.)

Die konsistente synthetische Elektrolyt-Sauerstoff-
 Ozon — Salmiak — Terpentinöl-Seife mit höchstem
 Reinigungs-, Bleich- und Desinfektions-Effekte für Hand-
 und Maschinenwäsche. Unentbehrlich für Wäschmachinen.
 Erzeugt blütenweiße Wäsche mit köstlichem, erfrischendem
 Zinnengeruch. Ueberraschend wirkend für solche Schmutz-
 wäsche, welche mit Blut, Schweiß, Abgangstoffen und
 Krankheitserregern beladen ist. Wer Achinin-Seife allein,
 also ohne jegliche andere Seifen oder Waschhilfsmittel
 nur einmal mit Aufmerksamkeit verbraucht hat, will sie
 nicht mehr entbehren.

**Hervorragende Anerkennungs-schreiben hundertfach.
 Nachbestellungen tausendfach.**

Das erfolgreiche neue
Elektrolyt-Bleich-Verfahren
 5923

ist heute in allen großen gut eingerichteten Wäschereien
 und chemischen Reinigungsanstalten, sowie Zentren- und
 Baumwoll-Bleichereien usw. eingeführt und wird nun-
 mehr durch **Achinin-Seife** auch jeder Kleinwäscherei
 und Haushaltung billig und bequem zugänglich gemacht.
Achinin-Seife ist überall zu haben.

Sogenannte „weiße Schmierseifen“ sind plumpe und
 völlig wertlose Nachahmungen der beliebtesten Achinin-
 Seife. Das Wortzeichen „Achinin“ ist gesetzlich
 geschützt. Verkäufer, welche andere Seifenfabrikate
 geben, wenn ausdrücklich „Achinin“-Seife verlangt
 wurde, werden zivil- und strafrechtlich verfolgt.

Diese Müller-Harmonika, 10 Tasten, 2 Register, 40 Stimmen,
 2 Dopp. Abässe, 2 Zuhalter, offene mit Nickelstab umlegte hoch-
 feine Nickelklaviatur, starke, unübertroffene ergeländische
 Musik.

nur **5 1/2** Mark.

Bitte, beachten Sie!
 nur **Ring 54** nur
 Eoke Stookgasse.

Carl Sackur
 Populärste Musikinstrument-
 Handlung in Breslau.
 Etabliert 20 Jahre.
 Kulante Zahlungsbedingungen.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk
 empfehlen wir unsere 5075

Nähmaschinen
 Nur beste deutsche Fabrikate

zum Hausbedarf u. zur Kundlichkeit mit fünfjähriger
 Garantie.

Spezialität: Hochamige,
 „Orig. Adler“, Deutsche
 Familien-
 Nähmaschinen,
 eigenes Fabrikat
 und andere bewährte
 Systeme.

Fahrräder in vollendetem Zustand und modernster Bauart zu
 bekannt billigen Preisen.
 Kataloge und Preislisten gratis und franko.
 Kinderdreiräder v. 6 Mk. und Kinder Nähmaschinen v. 2.50 an.
 Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Erste Schlesische Nähmaschinen-Fabrik
Breslau, Wiehle & Regel, Lauenburgerstr. 92.
 Teleph. 2534. Gegr. 1870.
 Grösste Reparaturwerkstatt am Platz. Umdrehungs-Anstalt.

Teilzahlungen gestattet. Während der Weihnachtszeit
 vom 1.-31. Dezbr. bedeutend ermäßigte Preise in allen Artikeln.

Pfandleihe Waisenstrasse 48, Ecke
 Leinhardtstr., begehrt
 Gold- und Silberfächer, Uhren, Ketten,
 Schmuck, etc. etc. [5822]

Pfandleihe, Karstadtstr. 47,
 begehrt
 Gold- und Silberfächer, Uhren, Ketten,
 Schmuck, etc. etc. [5822]

Hermann Zimmerling
 Grösstes Warenhaus vor dem Odertor
 Bismarckstrasse 25, Ecke Döbnerstrasse.
 Billigste Bezugsquelle für
 Zigarren, Zigaretten, Spielwaren,
 Kunst- und Schmuckgegenstände.

Weihnachts-Verkauf

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.
Gelegenheitskäufe in allen Abteilungen
meiner auf das reichhaltigste sortierten Läger.

J. Mamlök,

Kupferschmiede-Strasse 42

ptr. - IV. Etage.

5898

Winter-Garde-robe

- | | |
|---|---------------|
| Herren - Paletots | 14.75 |
| in dauerhaften, modernen Stoffen | von M. 14. an |
| Herren - Anzüge | 16.50 |
| in Sakko- und Rock-Fasson | von M. 16. an |
| Herren - Mäntel mit Pelerine | 16.00 |
| in Loden- und Tuchstoffen | von M. 16. an |
| Herren - Joppen | 5.75 |
| in verschiedenfarb. praktischen Lodenstoffen | von M. 5. an |
| Herren - Pelerinen | 9.50 |
| aus kräftigsten Lodenstoffen | von M. 9. an |
| Jünglings-Paletots und -Anzüge, Schul-Anzüge, Pelerinen, Knaben - Paletots, Pyjaks u. Anzüge, Leibchenhosen a.M. 1.25 | |

Hauptkatalog gratis und franko!

S. Guttentag

6050

Breslau, Altbückerstrasse 5, I., II. u. III. Etg.

Platten-Sprechmaschinen

in großer Anzahl
Schon von Mk. 18.— an mit Platten.



Nähmaschinen

Original King- und Schwing-Schiffchen,
vortwärts u. rückwärtsnähend, mit
5 Jahre Garantie
Familien-Nähmaschinen
von Mk. 45.— an.

Schles. Fahrrad-Industrie,
Tel. 7108. Matthiesstr. 9. Tel. 7108.

52 52 52
in grösster Auswahl und billigsten konkurrenzlosen Preisen
offeriere ich

- | | | | |
|--|----------------|--------------|-----|
| Beinkleider | schon von | 2, 3, 5—10 | Mk. |
| Kompl. Anzüge | schon von | 8, 10, 12—30 | Mk. |
| Joppen | alle Arten | 5, 6, 7—15 | Mk. |
| Paletots | schon von | 8, 10, 15—40 | Mk. |
| Pelerinen für Herren und Knaben | alle Neuheiten | | |
| | schon von | | |
- stets sortierte Auswahl.

Eduard Freund,
52 Reuschestrasse 52
Grösstes Haus f. Herren- u. Knaben-Moden.

Moritz Schensowsky

Kupferschmiedestr. 63, Ecke kleine Fleischbänke.

Arbeitssachen

Hamburger Lederhosen, Lederjacken, Mantel- u. Maschinisten-
Hosen u. Hemden, sowie alle Arbeitssachen nach Mass,
in der besten Ausführung. Lager fertiger Wäsche für Männer,
Frauen u. Kinder. Preise billigst.

Wilhelm Langner, Zigarren-Fabrik

5517
Bismarckstrasse 38
empfiehlt sein Lager feinsten Zigarren aller geachteten Marken.

Grosser Weihnachts-Verkauf

zu unerreicht billigen Preisen.

5988
Enorme Auswahl in:
Krawatten, Wäsche, Güte, Schirme, Stühle, Betten,
Tischdecken, Handschuhe, Socken, Hosenträger,
Taschentücher, Oberhemden, weiß und bunt, Arbeiter-
konfektion u.

Bazar für Herren-Artikel
32 Friedrich-Wilhelmstrasse 32.

Nur bis 24. Dezember Weihnachts-Präsent

gewähren wir, wie alljährlich, als

auf unsere billigen, streng festen Preise
4 0/0 Rabatt!

der an der Kasse bar ausgezahlt wird.

Bekleidungshaus für Herren u. Knaben

Zur Centrale

Schmiedebrücke 15/16, Ecke Kupferschmiedestr.

Möbel- und Waren-Kredit-Haus

M. Grau Nachf.

Albrechtsstrasse 30, I. Et.,

Ecke Altbückerstr.

5894

Kleinste Anzahlung. Nähmaschinen. Bequemste Abzahlung.



Praktische

Weihnachtsgeschenke!

Empfehle zum Feste mein großes Lager in
Regen- und Sonnenschirmen,
Krawatten, Handschuhe,
Herrenwäsche etc.

Bekannteste Bekleidung. — Stets Neuheiten.

Paul Pluntke, Schirmfabrik
38 Friedrich-Wilhelmstrasse 38

vis-à-vis „Deutscher Kaiser“.

Filiale: Albrechtsstrasse 51, Ecke Schmiedebrücke.
Spezialität: Regenschirme von den billigsten bis zum
eleganteften Genre. — Spazierstöcke.

Weihnachtsgeschenke

in Spielwaren, Luxuswaren, Lederwaren,
Galanteriewaren etc. etc.

Abteilung 1, ohne Ausnahme:

Jedes Stück 48

Abteilung 2, ohne Ausnahme:

Jedes Stück 95

68 Ohlauerstr. 68,

parterre u. 1. Etage, am Christophoriplatz
Emil Ring. 5989

Diana-Bad, Willmannstrasse 10.

Dampf-, Kur- und Wannenbäder. 5796
Annahme sämtlicher Krankenkassen.

Friedrich-Wilhelmstrasse 72.

Mein reich assortiertes Lager von
Zigarren, Zigaretten, Rauch- u. Schnupftabaken, Raucherartikeln
sowie meinen vielfach bekannten

Kantabak

empfehle einer geachteten gütigen Beachtung.
Zum Weihnachtsgeschenke: Präsentstiftchen (25 Stück Inhalt)
von 99 bis aufwärts.

Carl Birkholtz Nachf.

Interessenkampf und revolutionärer Kampf.

Der Kampf, den die heillosen Klasse, mit der industriellen Arbeiterschaft an der Spitze, für ihre Interessen gegen das ganze Ausbeutertum führt, ist zugleich ein revolutionärer Kampf.

Solche Ansichten findet die Arbeiterklasse nicht in der Praxis sich gegenüber; da keine Klasse sich gegen die Interessenkampfs als berechtigt anerkannt wird.

In jeder Gesellschaft, wo Klassengegensätze bestehen, findet sich auch ein Klassenkampf. Was ist die Ursache, was ist der Gegenstand des Kampfes?

Der Gegenstand des Kampfes ist also die Verteilung der Produktmenge, die bei der bestehenden Gesellschaftsordnung produziert wird.

haupten. Die anderen Klassen, um die es sich hier handelt, kämpfen miteinander um die Verteilung des Reinertrags, den sie der Arbeiterklasse gemeinsam abnehmen; deshalb stehen sie meistens gemeinsam dem Proletariat gegenüber, so wie eine Ausbeutergesellschaft dem Ausbeuteten gegenüber steht.

Die Arbeiterklasse muß also auch bei diesem Interessenkampf allen anderen Klassen gegenüberstehen. Sie muß versuchen, innerhalb der kapitalistischen Gesellschaftsordnung ihre Lebenshaltung möglichst zu verbessern, und sie schließt dabei nicht einmal den Anteil ihrer Gegner, weil unter dem Kapitalismus das Gesamtprodukt fortwährend schnell wächst.

Die Entwicklung der Gesellschaft bringt Veränderungen in die ökonomische Struktur und deshalb auch Veränderungen in den Charakter, die Bedeutung und das gegenseitige Verhältnis der Klassen.

Durch diese Entwicklung erhält der Klassenkampf eine neue und höhere Bedeutung. Es handelt sich jetzt nicht mehr allein um die Verteilung des gesellschaftlichen Produkts, sondern um die Herrschaft über die Gesellschaft.

tritt hier weiterbildend, revolutionierend, also gleichsam in idealer Verteidigung auf, indem es die entworfenen Klassen dazu treibt, sich der Herrschaft zu bemächtigen und diese zur Förderung der gesellschaftlichen Entwicklung zu benutzen.

Demgegenüber erscheint der Kampf der anderen Klassen dann um so schmerzlicher. Nicht nur, weil er bloßer Interessenkampf um den nackten Geldvorteil ist, ohne höheren Zug; sondern er ist noch schlimmer: er versucht, für dieses beschränkte Interesse den großen und notwendigen gesellschaftlichen Fortschritt aufzuhalten.

Was hier allgemein ausgesprochen wurde, gilt jetzt für den proletarischen Kampf. Das gesellschaftliche Vertrieben ist nicht ein regelloses Durcheinander der bescheidensten Interessenkämpfe zwischen den vielen Klassen, die es jetzt gibt.

Die Arbeiterklasse wird durch ihre Erkenntnis der Ursachen ihrer elenden Lage und der Entwicklungsgehalte des Kapitalismus dazu geführt, die Vergesellschaftung der Produktionsmittel als Endziel auf ihre Fahne zu schreiben.

Die gesellschaftliche Entwicklung bedeutet also, daß unser Interessenkampf zu einem revolutionären Kampf wird, denn diese Entwicklung treibt zu neuen Gesellschaftsformen; dieselbe Entwicklung sichert uns deshalb zugleich den Sieg in diesem Kampfe.

Aus aller Welt.

„In die „Patrie“ gelandet? Ueber den Verbleib des französischen Militärbalons „La Patrie“ laufen Nachrichten ein, nach denen es bei der Farm Ballahallagh in Irland niedergegangen und bei der Landung völlig zerrümmert worden sein soll.

Diese Erfahrungen mit der „Patrie“ lassen die Frage entstehen, wie sich wohl das Zeppeleinsche Lustschiff im Falle der „Patrie“ voraussichtlich verhalten haben würde. Da ist zunächst auf den schwerwiegenden Umstand hinzuweisen, daß das Zeppeleinsche Schiff zwei Motoren hat, deren jeder es so schnell wie die „Patrie“ vorwärts treibt.

bei dem der beweglichere Ballonkörper über der aufstehenden Gondellast hin- und hergeschleudert und gezerrt wird, weil er die Last nicht spürt. Wir dürfen somit annehmen, daß das Zeppeleinsche Lustschiff auch im Falle einer unbesorgten Landung, die zu vermeiden ihm überdies viel leichter sein wird, sich leichter bergen lassen wird, als ein Schiff nach Art der „Patrie“.

Der belaische Hofskandal. Die anmutige Verlassenschaftsaffäre im Hause der Koburger brachte nach den beiden Verhandlungen als dritte Episode eine Verhandlung vor dem Appellationsgerichtshof. Den Anlaß dazu gab der Protest des Vertreters der Gläubiger der Prinzessin Luise, der gegen die Ungesetzlichkeit der zweiten Vertagung Einspruch erhob.

das mögen immerhin die bekannten noblen Mäzen des Koburgers und seines gewandten Advokaten entscheiden. Aber, daß die allgewordene Frau, die durch das Trennungsurteil und die „gute Sitte“ — die sogar der galante Seladon auf dem Thron der Belgier ihr gegenüber ausstrahlt — längst dem Gepränge und dem höfischen Glanz entrückt ist, heute den Land bezahnen soll, mit dem sie einmal als prächtige gefestete Prinzessin repräsentiert hat, gibt dem Gesicht dieser Frau eine Scharfbildung von herber Fronte.

Ein schweres Unglück ereignete sich am Mittwoch Abend in Manneville. Als dort eine Versammlung von 200 Personen im dem obersten Stockwerk eines Hauses einen Festmahl zur Feier eines neuen eingerichteten Fest- und Opernhauses ausrichtete, waren sie plötzlich der Luft beraubt und stürzten sich in die Tiefe.

Praktische Herren

achten beim Einkauf von Herren- und Knaben-Garderobe auf gediegenes Stoffe, reelle Ausführung und schönen Sitz.

Meine seit 40 Jahren bestehende Firma bürgt dafür, dass sie alle Anforderungen in Bezug auf streng reelle Bedienung zu bieten in der Lage ist. — Ich empfehle:

Winter-Heberzieher in hochelegant, Cheviots, Eskimos von 15—35 M.

Anzüge in entzückend schönen Mustern und Stoffen von 16—36 M.

Joppen in allen Farben u. Fassons, von 6—12 M.

Beinkleider in hocheleg. gestr. Must., v. 4—10 M.

Mehrere hundert **Knaben-Anzüge u. Paletots** in sehr guter u. chicer Ausführung, v. 4—12 M.

L. Prager, Breslau

Albrechtsstr. 51, Ecke Schuhbrücke.



Achtung! Räumungs-Verkauf.

Bis Weihnachten müssen unsere Paletots, Joppen, Anzüge unbedingt teilweise geräumt sein.

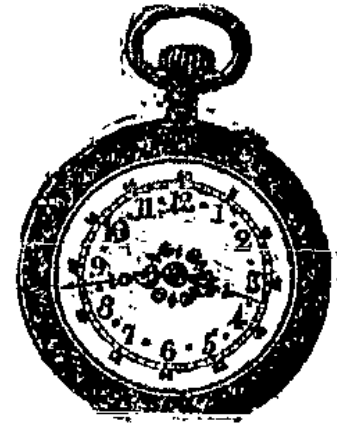
Eilen Sie wenn Sie mindestens **30%** billiger kaufen wollen

in die grosse Herrenkleiderfabrik die infolge ihres Grossbetriebes als billigste Bezugsquelle bekannt ist.

Gebr. Lachmann

Schmiedebrücke 59, parterre, I. und II. Etage.

Taschen- und Zimmer-Uhren



Gute Werke! Billige Preise! Große Auswahl. Katalog gratis und franko.

E. Hartmann

(verord. Sachverständ.), Schmiedebrücke Nr. 68, Ecke Ring. 5981

Auf Kredit!

Möbel

als: Einz. Betten, Schränke, Vertikos Kommoden, Bücherschränke, Schreibtische, Buffets, Küchenschränke, Tische, Stühle, Spiegel, Bilder, Uhren, Kinderwagen, Sportwagen, Nähmaschinen usw. usw. ferner komplette Schlaf-, Wohn-, Herren-, Speise-Zimmer, Salons in allen Holz- und Stil-Arten.

S. Osswald

Breslau Albrechtsstr. 6, Ecke Schuhbrücke I., II. u. III. Etage, Eingang Schuhbrücke.

Auf Kredit!

Verlangen Sie Illustr. Preisliste gratis.

Das schönste Weihnachtsgeschenk sind 1 Paar

Pelz-Stiefel

Hauptpreislagen für Herren und Damen

Pelz-Schnallenstiefel 12.50 15.50 16.50

Pelz-Schnürstiefel 12.50 15.50

Pelz-Schaftstiefel 15.- 18.- 21.- 24.-

Ludwig Herz

Breslau Büchlerplatz 4.



Weihnachts-Geschenke!

Auf Grund tatsächlicher Gelegenheitskäufe

garantiert reeller, zeitgemässer Waren Konkurrenzloses Angebot.

D. Süssmann

Reuschestr. 8/9, Ecke Büttnerstr.

Die Auslagen mit Preisen in 5 Schaufenstern, übersichtlich ausgestellt zur Erleichterung der Riesenauswahl, sind Beweis für die nach jeder Richtung hin unerreichte Leistungsfähigkeit des Spezial-Geschäftes für Damenkleidstoffe **D. Süssmann**.

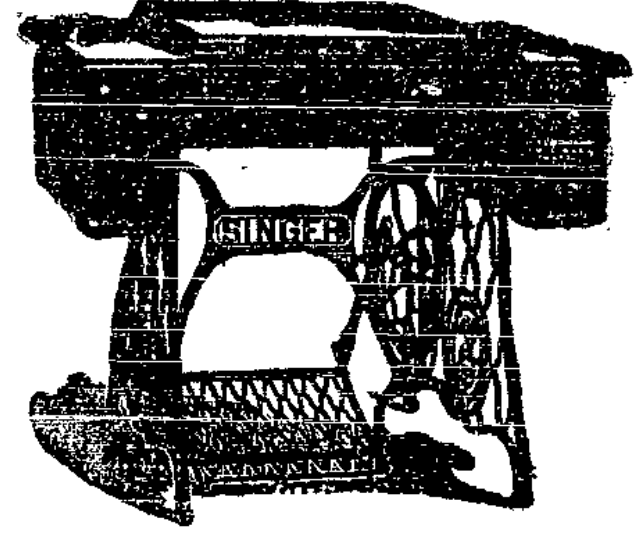
Engros-Preise grosser Posten zur Weihnachtseinbescherung f. Vereine und Anstalten.

Zu Weihnachten

sind die nützlichsten Geschenke

SINGER

Nähmaschinen



käuflich in unseren sämtlichen Läden mit dem bekannten „S“-Schild.

SINGER CO.

Nähmaschinen Act. Ges.

Albrechtsstr. 30. Breslau Schweidnitzerstr. 43b. Friedrich-Wilhelmstr. 61. Moltkestr. 2. Sadowastr. 1. Niederlagen und Vertretungen an allen grösseren Plätzen.

Damen- und Herren-Hüte

Kapotten, Hüte, Schirme, Kravatten, sowie sämtl. Trikotagen, Wäsche u. Wollwaren empfiehlt in grösster Auswahl zu bekannt billigen Preisen mit 5 % Rabatt.

Helene Strauss,

Blücherstrasse 23, am Waterloo-Platz.



Ein Schnäpschen tut des Morgens gut, Desgleichen zum Mittag Nachmittags es kein Schaden tut, Macht abends keine Plage. Dagegen soll ein Branntwein Um Mitternacht nicht schädlich sein.

Direkt aus der Fabrik:

Doppelte Tafelflöze, pro Liter efl. 1.10 M.

Rum, pro Liter 1 M.

Jamaika-Rum von 1.50 M.

Cognac v. 1.25, Eier-Cognac, v. fl. 1.90 M.

Burgunder, Schlummer, Düsseldorfser Bismarck. •

Außerdem: Sämtliche Weine. 5830

Herzberg & Co.

Hörsingstrasse Nr. 62 Ecke Schillerstrasse.

Wichtig für Volkswachtleser!

Reelle und billige

Herren-Garderobe

kaufen Sie nur bei

5074

B. Richter

55 Schmiedebrücke 55

Vorzug dieser Preisermäßigung.



FELIX KAYSER

Breslau Junkernstrasse 7 Telephone Nr. 3549. Telegr.-Adresse: Automaten-Kayser.

Grammophon

Apparate und Platten!

Louis Wurm

in Firma Kaufhaus Adler No. 18, Scheitnigerstrasse No. 18

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Auflösung des Geschäfts in Herren-, Knaben- u. Kindergarderoben Arbeitergarderoben zu sportbilligen Preisen. 6030

Carl Pulvermacher,

Breslau, Schmiedebrücke 61.

Fabrik

für Hüte, Schürzen, Socken, Unterhosen, Kleidchen in jeder Preislage. Hüte und Kopfhüte in billigen und besseren Genres.

Beste und billigste Bezugsquelle für Händler und Wiederverkäufer

Winter-Trikotagen u. gefärbte Beisen sehr billig. Für den Fab. herbeizugend billige Beisen aus den Engros-Lagern zusammen gestellt.

Weihnachts-Verkauf

J. Glücksmann & Co.

Gegründet 1854.

Ohlauerstrasse 71/73.

Ohlauerstrasse 71/73.

5978

Weihnachts-Verkauf

in allen Abteilungen unserer auf das reichhaltigste sortierten Geschäftshäuser

zu unerreicht billigen Preisen.

Unsere Geschäftshäuser sind morgen Sonntag bis 6 Uhr abends für den Verkauf geöffnet.

Auf Kredit!

Enorm grosse Auswahl!

Neu eingetroffen!	Neu eingetroffen!	Neu eingetroffen!
Herren-Paletots aus Melton, Satin, Kammergarn etc. ein- und zweifach, Ersatz für Mass Anzahlung von Wochenrate Mk. 1.— 8 Mk. an	Damen-Jacketts aus engl. Stoffen, schwarz, Oneviot, Tuon in schwarz und coul. Stoffblend., halb u. ganz gefüttert, neueste Fassons, halb u. ganz lang. Grosse Auswahl. Anzahlung von Wochenrate Mk. 1.— 4 Mk. an	Damen-Garderobe wollene u. seidene Blusen, Jupons in Welle u. Seide. Anzahlung von Wochenrate Mk. 1.— 8 Mk. an
Herren-Anzüge aus Diagonal, Melton, Kammergarn, Cheviot, schw. und couleur, Ersatz für Mass Anzahlung von Wochenrate Mk. 1.— 8 Mk. an	Einzelne Möbelstücke Ich liefere: 1 Klederschrank 1 Vertikow 1 Sofa 1 Waschtellette mit Marmorplatte 1 Bettstelle Anzahlung per Stück 5 Mk.	Kostümröcke aus schwarzem u. couleur. Cheviot, engl. Stoffen mit reichem Besatz, fusselfreie Röcke in riesiger Auswahl Anzahlung von Wochenrate Mk. 1.— 5 Mk. an

Enorm grosse Auswahl!

Auf Kredit!

Julius Ollendorff & Co.

Nur Albrechtsstr. No. 14, blaues Haus.

Inh. Adolf Schröter. 2191

Nur Albrechtsstr. No. 14, blaues Haus.

Enorm grosse Auswahl!

Weitgehendstes Entgegenkommen!

In dieser Woche für Herren und Damen überraschende **Gratis-Geschenke** als Remontur-Taschenuhr eleg. Hut, Blusen oder eleg. Promenadetasche.

Preise bis zum Fest bedeutend herabgesetzt!

Kolosteric-Barometer.



Bestes Werk
 Rund Mk. 7.00 an
 m. Thermometer
 Mk. 7.00, 8.50,
 10.00, 12.00.

Opern-Gläser
 mit schönsten Gläsern Mk. 3 an
Brillon, Plince-nez, Lorgnetten
 in hoher Vollkommenheit.
Laterna magica
 Mk. 1.50, 2.50 etc.
Dampf-Maschinen
 Mk. 1.25, 1.50 etc.
 Experimentier-Kasten
 in allen Zusammenstellungen.
Billigste Preise! Grösste Auswahl!

Richard Heirich,
 Optiker
 Neue Schwenditzerstrasse 14
 Ecke Gartenstrasse.
 Preislisten gratis, franco.
 Bitte, auf die Firma achten!

Hionfong Essenz
 Solches Essenzöl für Wiederverkäufer
 extra stark Extrakt 4,50 Mk. — Stück
 Qualität 1,00 Mk. — Postpaket enthält
 50 Flaschen. Posten billig!
 Altbekanntes Baumgärtner Laboratorium
 P. Seifert, Dittmarsch No. 77,
 bei Waldenburg (Schlesien).

**Reymann, Plomben
 Zahnersetzer**
 Taubentzenstr. 50,
 Ecke Taschenstr.
 Schmelz, Gold,
 Porzellan,
 Kautschuk, Gold,
 Kronen, Brücken.
 Mässige Preise.

Festgeschenke!

Denkbar grösste Auswahl
 in
**Toiletteartikeln, Parfümerien
 Toilette-Seifen**
 in hübschen Kartons von 50 Pf. an.
 Wachsstücke, Baumkerzen, Christbaumschmuck, Lichthalter,
Rudolph Balhorn.
 Verkaufsstellen: 5835
 I. Neue Schwenditzerstrasse 4.
 II. Friedrich-Wilhelmstrasse 8.
 III. Albrechtsstr. 3. — Fabrik: Steinstr.
 Kalender gratis als Weihnachtspräsent.

Für Leute aller Stände!

Glänzende Einnahmen Jahre hindurch sichern sich, wer schnell den
 Ovis- oder Bezugs-Meinverkauf eines großartigen Patent-Waffenartikels
 übernimmt. Niesen-Nasen! Haben und Kapital nicht nötig. Ein durch-
 aus realer Artikel, dessen Vertrieb keinen Verdruß, sondern hohe Be-
 friedigung bringt. Ein Versuch beweist. Prospekt und Kleinverkaufs-
 Konditionen gratis und franco. Man schreibe Postkarte an die
 „Industrie“ in Grovenmacher an der Pfalz.
 „Es freut mich, einmal etwas erfolgreiches vertreten zu können; ich
 habe mich erst selbst überzeugt und alle meine Abnehmer loben den Artikel.“ J. B.
 „Die erste Sendung erhalten und sofort mit dem Verkaufe begonnen.
 Verdienst am 1. Tag 9.50, am 2. Tag 14.20 Mk. Ich bin sehr zufrieden.“
 W. in B.
 „Die Nachfrage nach dem Artikel ist eine erfreuliche, sobald ich mich auf
 eine gute Zukunft stützen kann.“ J. M. in B.
 Mehrfache Rundgebungen laufen täglich ein. 5944

Hervorragende, beliebte Spezialitäten in Zigarren und
 Zigaretten. Zigarre Jedermann No. 58, Qualität à 7/8,
 10 Stück 50 Pfg. Vorkantanten No. 33, 6 Pfg.-Qualität,
 10 Stück 50 Pfg. Zigarre No. 12, wie à 5 Pfg., 3 Stück
 10 Pfg. Nikotinschwache Zigarren, à 6—10 Pfg. Ver-
 schiedlich billige Sachtabske, 1/2 Pfund-Beutel à 15—25,
 50—60 Pfg. Stets Neuheiten, grösste Auswahl und billig:
 Zigarrenspitzen, Tabakspitzen u. Einselstiele, taback-
 Patent-Pfeifen u. Patronen, Etuis, Dosen, Feuerzeuge,
 Spalierstücke etc., Zigarren-Hüllen und Stöper, Shag- und
 Zigarettenstahk. 4859

R. Migula, Friedrich-Wilhelmstrasse 3, Schmiedebrücke 11.
 Bismarckstr. 22, Neue Taschenstr. 13, Ohlauerstr. 29.

Durch große Abschlässe

gegen Kasse verkaufe ich, um mein Riesenlager zu räumen
 zu nachstehend enorm billigen Preisen:

Herren-Uhren von 3.— Mk. an
Alberne Herren-Uhren von 6.— bis 60.— Mk.
Alberne Damen-Uhren von 5.50 bis 25.— Mk.
goldene Damen-Uhren von 12.— bis 100.— Mk.
goldene Herren-Uhren von 25.— bis 350.— Mk.
Weder und Wanduhren von 1.75 Mk. an
Regulatoren, circa 1 m bis 1,50 m groß, 14 Tage gehend und
 Schlagwerk von 10.— Mk. an
Schloßchen, Ohrringe, Armbänder, Ringe, Ketten etc.
 in kolossaler Auswahl. — Umsonst bis Neujahr gestattet.
 Bitte für sämtliche bei mir gekauften Uhren und Goldwaren
 jahrelange Garantie.

Große Auswahl aller Arten
Uhren und Goldwaren
 auch auf
Telizahlung. gestempelt
 Billigste Preise.
 Kleins Raten.
F. Patriok, Uhrmacher,
 Vorwerkstr. 43, Ecke Brüderstr.
 Eigene Reparatur-Werkstatt für
 Uhren und Goldwaren.

Einer sagt's dem andern

dass mehr als 1000 Puppenwagen
 am billigsten verkauft werden bei
Ad. Gluetzer, Moltkestr. 8/10.
 Näheres verstellb. Klappkinderstühle,
 weltbekannt als die besten von 4 Mk. an.
Kinderwagen jetzt extra billig.
 Kataloge gratis. Wagen franco. 15745

Max Frenzel
 Uhrmacher 5809
 Friedrich-Wilhelmstrasse Nr. 39
 vis-à-vis alter Stadthaus.

Weihnachtsaufträge, die noch vor dem Fest erledigt werden sollen, erbiten um eifrig!

6841

Otto Jacob, sen.

Größtes Sprechmaschinen-Specialgeschäft Deutschlands.

Berlin, 43,

Vergessen Sie nicht, dass Sie zum **Weihnachtsfeste** eine **'Opera' haben müssen!**

Der Besitz einer *Mill-Opera* ist die Grundbedingung für die Gemütlichkeit im Heim. Die *Opera* gewährt Ihnen die Annehmlichkeit, sich jederzeit durch die Wiedergabe des Gesanges unserer besten Künstler und Künstlerinnen zu erfreuen. Die *Opera* ist ausserdem das beste selbstspielende Musikwerk.

Niedrige Preise.

Lieferung gegen Monats-

Raten

ohne einen Pfennig Anzahlung.

Die *Mill-Opera* ist die beste Concertmaschine der Welt!
Interessante Kataloge u. Schallplatten-Verzeichnisse gratis und franco!



Original-Bayer-Schallplatten
doppelseitig, zwei verschiedene
Stücke auf einer
-Platte-
p. Stück
M. 3.

Mill-Opera Mod. II
Größe 27 x 27 x 13 cm.
Gehäuse modern grün
poliert Metallteile fein
vernickelt Farbiger
Blumenschalltrichter
35 cm Schallöffnung.
Concertschalldose.

PREIS mit 10 neuesten Stücken auf 25 1/2 cm Platten
Mk. 49,50 - Monatsrate Mk. 2,--

Mill-Opera Mod. III. Größe 28 x 28 x 13 cm. Gehäuse modern grün poliert mit Goldzierleisten. Metallteile fein vernickelt. Farbiger Blumenschalltrichter 38 cm Schallöffnung. Concertschalldose. PREIS mit 10 neuesten Stücken auf 25 1/2 cm Platten Mk. 63,-- (Mit *Mill-Opera-Coconcertschalldose* mehr Mk. 8,--). Monatsrate Mk. 4,--

Mill-Opera Mod. IV.
Größe 31 x 31 x 19 cm. Gehäuse in echtem Eichenholz, poliert, mit farbigen Arabesken. Metallteile fein vernickelt. Farbiger Blumenschalltrichter 38 cm Schallöffnung. *Mill-Opera-Coconcertschalldose*. Große Lautstärke.

PREIS mit 10 neuesten Stücken auf 25 1/2 cm Platten Mk. 67,50. Monatsrate Mk. 5,--

Gef. ausgesprochen. **Bestell-Zettel.** im Couvert einlegen.
Hiermit bestelle ich bei der Firma **Otto Jacob, sen.**
Berlin **NO. 43:**
! Mill-Opera Mod.
mit 10 neuesten Stücken auf 25 1/2 cm Platten
Die Begleichung erfolgt durch Zahlung von Mk. ... am 1. jedem Monats. Beim Empfang zahle ich Mk. ... durch Nachnahme an. Die Ware bleibt Eigentum der Firma bis alles bezahlt ist. Nichtzahlung von zwei Monatsraten hebt die Vergünstigung der Teilzahlung auf. Erfüllungsort Berlin-Mitte. Als Anzahlung sind 10-20 pCt. der Gesamtsumme erwünscht.
Ort: _____ Datum: _____
Vor- u. Zuehmen: _____
Stadt: _____
Straße u. Hausnummer: _____

Reichhaltiges Lager in bunten **Entoutcas** in neuesten Dessins.

Bitte auszuschneiden.
Praktisches Weihnachtsnaschank.

Grosse Auswahl in Spazierstöcken in allen Preislagen.

Stockschirme mit neuesten Griffen zu stannend billigen Preisen.

Um dem grossen Andrang vor dem Feste vorzubeugen, gewähre ich bis 18. Dezember jedem Käufer, welcher dieses Inserat vorliegt, auf die allgemein bekannt billigen Preise einen Extra-Rabatt von **10 Prozent.**

Streng reelle Bedienung. Umtausch nach dem Feste gestattet.

Louis Schnitzer, vorm. Nossen & Co.
Reuschestrasse 66 • Sobirnfabrik • Reuschestrasse 66.

Praktische und gediegene **Weihnachts-Geschenke** sind **Gummischuhe** für Damen von 2.50 für Herren von 3.50 **Schneestiefel** mit Filzfutter vollständig wasserdicht für Mädchen von 3.90 nur so lange der Vorrat reicht.

Glacé-Handschuhe bekannt nur gediegene Fabrikate, warm gefüttert von 1.90 ab. **Engl. Nappa** seit Jahren beliebter Artikel, durchgefärbt, jede Naht gesteppt, so lange der Vorrat reicht zu alten Preisen nur 2.50. **Bunte u. weisse Oberhemden, Krugeln, Manschetten, Kravatten, Cachenez, Herrenhüte, Regenschirme, Ballfächer, Portemonnaies, Zigarrenaschen etc.**

in bekannt größter Auswahl zu unerreicht billigen, streng festen Preisen. **Caesar Chafak Nekt. S. Lewandowski** Ring 12, Ecke Kitchenerplatz, Neuen.

Großer **Räumungs-Verkauf** von **Uhren u. Goldwaren** zu bedeutend ermäßigten Preisen. Günstige Gelegenheit zum Einkauf von **Weihnachts-Geschenken.** **Paul Alter, Uhrmacher** Kupferlindendstraße 10 zwischen Schuhbrücke und Mißbäckerstraße.

Größtes Breslauer Verkaufs- u. Versandhaus **Kinderwagen, Puppenwagen, Doppelsportwagen, Leiterwagen, Bahnmöbel, Triumph- und Kinder-Clapp-Kühle, Reise- und Waschkörbe, Arbeits- und Hoensänder** sowie alle Fortwaren zu Räumungs- u. Festpreisen. **Wiegenpferde**, nur in Fellausführung. **B. Suchantke** Ohlauerstraße 13, parterre, 1. und 2. Etage. Kataloge gratis. Versand der Kinderwagen frei.

3 bis 5 Mk. täglicher Verdienst! Gesucht sofort in allen Orten arbeitsame Personen zur Übernahme einer Strumpf- u. Trikotagen-fabrikation. Dauernde leichte Hausarbeit. Hoher ständiger Verdienst 3-5 Mk. täglich. Anweisung einfach u. kostenlos. Vorkenntnisse nicht erforderlich. Garantierte Arbeitsstelle. Prospekte u. genaue Zeugnisse kostenfrei. **Nober & Köhler, Trikotagen u. Strumpf-Fabrik, St. Johanns-Gärtnichen A 129.**

Phonographen ... Mk. 3.-, 4.50 bis 20.-
Platten-Apparate ... von Mk. 10.- an
Automaten mit 5 oder 10 Pl.-Einwurf Mk. 75
Phonographenwalzen la Goldguss Mk. 0.75
Original-Edison-Walzen ... Mk. 1.-
Platten für alle Apparate passend. von Mk. 0.30 an
Elektrische Taschenlampen ... Mk. 0.75.
Reparaturen unter billigster Berechnung.
Verlangen Sie sofort ausführliche Preisliste No. 20 gratis u. franko.
Spezialhaus für Phonographen und Sprechmaschinen etc.
Arthur Weigelt & Knott, Breslau 19, Matthienstrasse 28.

Gelegenheitskauf in Herren-Garderoben von nur guten Stoffen angefertigt. **Heberzieher** von 10 Mk. an - **Joppen** von 5 Mk. an. **Häute** von 10 Mk. an. **Gute Stoffe** für Herren, per Paar 2.50 Mk. Best bis 7.30 Uhr.
Garderobe nach Maß bis zum letzten Preis, mit Garantie für tolle Stoffe, schnell und billig.
Bekleidungswerkstätte Merkur, A. Gluskiene, Hirschstr. 47/48, Schöneberg.

J. Kaluza Schuhmachermeister, Hirschstr. 17 empfiehlt sein großes Lager von **Schuh-Waren** für Herren, Damen u. Kinder. Preise fest, aber äußerst billig. Bitte genau auf Firma achten.

Leo Paschke Lehmannstrasse 69. **Caesar Chafak Nekt. S. Lewandowski** Ring 12, Ecke Kitchenerplatz, Neuen.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 7. Dezember 1907.

Unsere Wanderausstellung.

„Eigener Herd ist Goldes wert“ sagt ein altes Sprichwort. Aber wie vielen aus den Tausenden von Proletariern kommt die Wichtigkeit dieses Wortes zum Bewußtsein? ...

Aber selbst, wenn die Wohnung an und für sich luftig, gesund und geräumig genug ist, so finden wir doch nur selten einmal ein Proletariertum, das einen wirklich behaglichen, wohnlichen Eindruck macht. ...

Schmuck gehört zum Leben, aber es muß wahrer, echter, wenn auch noch so einfacher Schmuck sein, nicht hohler, wertloser Tand. ...

Da gibt es vor allen Dingen Nichts zu machen gegen den alten Brauch mit falschen Bildern, die uns irrend ein hässlicheres Bild aufgeföhrt hat, vor allem durch die eigentümlicher Weise so beliebten patriotischen und religiösen Bilder, ...

Wie wird die Wand unserer Wohnungen entsprechend unseren bescheidenen Mitteln und doch geschmackvoll und nach künstlerischen Gesichtspunkten schmücken können, dafür soll uns die Wandausstellung anleiten. ...

Diese Ausstellung wird zunächst einmal mit dem verhängnisvollen Vorurteil aufzukommen, daß die Kunst Luxus und daher ein Sonderrecht der Reichen sei. Die Ausstellung bringt uns den Beweis dafür, daß wir heute für wenige Groschen, höchstens für ein paar Mark, Bilder bekommen können, ...

Unsere Bilder Sammlung zeigt uns vor allem Vielfältigkeiten der besten Meisterwerke der Malerei, die der bekannte Kunstwartverlag herausgegeben hat. Ihre Ausführung ist eine so sorgfältige und dem Original künstlerisch nachempfundene, daß sie durchaus geeignet sind, einen vollen Ersatz für die unerschwinglichen Originale zu bieten. ...

Die Wahl der Rahmen richtet sich nach der Farbe der Wand, aber natürlich auch nach der Farbe und Größe des Bildes und nicht zuletzt selbstredend nach dem Geldbeutel des Käufers. Am besten laßt man sich einfachprofilierte Rahmen lassen, ...

aufmerksames Beobachten in öffentlichen Ausstellungen viel in dieser Beziehung lernen. Vor allem aber bietet unsere Ausstellung ein reiches Material.

Wie nun gehe ich zu Werke, um mit den einfachsten Mitteln, mit geringen Kosten mein Heim zu einem Schmuckknoten zu gestalten? Wenn wir in einer neuen Wohnung die Wand hinsichtlich der Tapeten haben, so müssen wir ganz einfache, unaufrichtigliche Muster wählen; besser noch ist einfarbiger Anstrich, ...

Es versteht sich von selbst, daß die übrige Einrichtung der Zimmer eine entsprechend einfache ist. All der überflüssige Plunder, Nippfachen ohne praktischen Wert, die meisten Decken und geschälkten Decken, Draperien, kurz alles, was schmücken soll, ohne eigentlich dazu bestimmt zu sein, muß hinaus aus einem wütrigen Heim; ...

In unsere Wandausstellung ist schließlich noch eine kleine Abteilung für unsere liebe Jugend angehängt. Was sollen wir unseren Kindern schenken? Gerade jetzt vor Weihnachten macht diese Frage den Eltern gar viel Kopfschmerzen, ...

Das beste und edelste Geschenk für die heranwachsende Jugend bleibt immer noch ein gutes Buch. Darum ist eine Bibliothek wirklich guter und pädagogischer Jugendbücher zur Ausstellung gelangt. ...

Für die Kleinen finden die Besucher noch eine Reihe prächtiger und nicht zu teurer Märchenbücher, sowie Fröhlicher Spiele, die in ihrer mannigfaltigen Anwendungsmöglichkeit gezeigt werden.

Nach äußerlich macht die Ausstellung einen würdigen, anheimelnden Eindruck. Ihr Besuch wird für alle unsere Freunde, besonders aber für die Frauen und Mütter, von größtem Interesse sein und ihnen viele Anregung mit auf den Weg geben.

Eine Versammlung für Diensthöten, Wäscherinnen und Scheuerfrauen findet am morgigen Sonntag, Nachmittags 5 Uhr, im Saale des Gewerkschaftshauses statt, zu der alle Hausangestellten eingeladen sind. ...

Die sozialdemokratische Wählerzeit unter den Diensthöten und Wäscher- und Scheuerfrauen hat der Breslauer Sozialdemokratie bisher nicht die erhofften Erfolge gebracht, und so sucht diese Partei ihre Agitation jetzt unter neutraler Maske und mit besonderem Eifer aufzubauen. ...

Wir gönnen der „Schlesischen Zeitung“ und ihren hochgeehrten Lesern und Leserinnen gern ihren Ärger. Die Herrschaften ärgern sich ja immer über ihre Dienstmädchen und zwar, weil sie sonst kümmer und Sorgen nicht auszustehen haben. ...

die Versammlung zu besuchen. Das Tanzfränzchen, das die Schlesierin so ganz besonders ärgert, findet natürlich statt, und wird sich wie immer einer zahlreichen Teilnahme erfreuen. ...

Die Folgen des Polizeibureaukratismus. In Nr. 284 unserer Zeitung melbten wir einen Selbstmord eines Mannes, der, wie wir in der gestrigen Nummer mitteilten, ein durchreisender Gattler war. ...

Daran wurde er aber durch den anwesenden Schatzmann gehindert, der erklärte, die unbedingte Instruktion vom Kommissarin zu haben, niemand an den Mann heran zu lassen. ...

Freie Religionsgemeinde Breslau. In der letzten Gemeindeversammlung vom 28. November wurde unter anderem beschlossen, während der Wintermonate Dezember, Januar und Februar das Konferenzzimmer und die Bibliothek jeden Sonntag Nachmittag von 3 Uhr an zur freien Benutzung für die Gemeindeglieder offen zu halten. ...

Volkshaus des Humboldt-Vereins, Randerstrasse 31 I. Sonntag, den 8. Dezember. Abends 6 Uhr, findet ein Vortrag des Herrn Paul, über „Die Vererbung und Fortpflanzung bei Pflanze, Tier und Mensch“ statt. ...

Kaufmann und Schokolade, diese für Deutschland hochwichtigen Nahrungs- und Genussmittel, sollen leider immer noch keine Berücksichtigung erfahren. ...

Zum Karlsruher Raubmord. Der Schriftsteller Sewski aus Rosenberg OS., welcher, wie berichtet, am Montag in Breslau verhaftet worden war, weil er sich durch Gespäche in einer dortigen Destillation als an der Carlsruher Umstalt beteiligt verächtlich gemacht haben sollte, ist gestern Freitag Mittag aus der Untersuchungshaft im Breslauer Gerichtsgefängnis wieder entlassen worden, ...

Ein Todessturz. Gestern Nachmittag war der Schlosser Kurt Klose, Olauer Chaussee 76 wohnhaft, im Auftrage der Weißblech-Verpackungsfabrik von Gasmann an der Gasanstalt des Ober-schlesischen Bahnhofs beschäftigt. ...

Zusammenstoß. Am 4. d. M. Mittags stieß ein Handwagen mit einem Kutschwagen auf der Neuen Schweiburgerstrasse zusammen, wodurch die Lär des Kutschwagens gerammt wurde.

Rein Spiel. Ein Knabe wurde auf der Wörthstrasse durch einen anderen Knaben an Boden geworfen und erlitt eine Stirnwunde.

Unfall. Ein Strohacker erlitt in einer Fabrik auf der Dittstrasse einen Fingerbruch. Dem Verletzten wurde in der Feuerwache auf der Elbingerstrasse Hilfe geleistet.

Verschenecht. Am 6. d. M. Nachmittags drang ein Malar in diebischer Absicht unter Anwendung eines Dittscheis in eine Wohnung an den Fleischböden ein, ergriff aber die Flucht, als er in dem Welt einen Mann liegen sah. Der Malar wurde Abends auf dem Neumarkt angetroffen und verhaftet.

Bermüht wird seit dem 28. v. M. der 48 Jahre alte Bauernantwärtiger Heinrich Ulrich aus Petrowitz, Kreis Wohlau. Er ist in einem Unfall von Schwarmut mit der Eisenbahn fortgeführt.

Diebstahl. Einem Kutschwagen wurde auf dem Museumplatz ein Fahrrad, Marke „Diel“, Nr. 120.978, gestohlen; ferner einem Landwirth ein Fahrrad, Marke „Stabil“ Nr. 68.158, und einem Werkmeister von der Wiltshofstrasse ein Fahrrad, Marke „Orion“ Nr. 64.786. ...

Kolossal-Rundgemälde am Friedeberg. Für den billigen Einzelpreis von 30 Pfg., Kinder 10 Pfg., ist heute wieder Gelegenheit zum Besuch des Panoramas gegeben. ...

Schauspielhaus. Auf die Willkürverurteilung „Der schüchternen Garb“ welche am Sonnabend Nachmittags 3 Uhr stattfand, werden wir nochmals bis Abends 8 Uhr in das Spielhaus gegeben in der Wilmersbergstrasse. Am Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr findet zu halben Preisen eine Aufführung von ...

Maurice Genocou und Pierre Weber dreifachem Schwanz haben sie nicht zu bezogen" hat. Abends 8 Uhr. Das Modell.

Neueste Nachrichten.

Rausch aus Marokko.

London, 8. Dezember. Die Berichterhalter der englischen Blätter melden übereinstimmend aus Marokko, das das Leben des Sultans Abdul Aziz von Tag zu Tag mehr schlimmer. Der General-Gouverneur Wulay Pasha, der angeblich auf Befehl des Sultans an Abgang und man sehe Entwicklungen voraus, für die die Beschlüsse von Tanger keine Lösung bieten.

Paris, 8. Dezember. Der marokkanische Markt in Kerkal ist von französischen Truppen besetzt worden. Der Kaub des

Amel von Utscha, Sibon-Krafia, ist nach Wornia abgeführt worden. Seine Festnahme erfolgte im Zusammenhang mit dem Aufbruch der Beni Snassen.

Die staatlichen Anarchisten in Serbien.

Belgrad, 8. Dezember. Bei der Eröffnung der Stupitsina erklärte der jugoslavische Abgeordnete Stojanowitsch: Vor sieben Wochen konnte die Regierung wegen der Verhandlungen mit Österreich in der Stupitsina nicht arbeiten; heute, wo die Verhandlungen angeht, läßt sie arbeiten; heute, wo die Verhandlungen angeht, läßt sie arbeiten, wo der Finanzminister in der Stupitsina nicht anwesend ist, kann sie arbeiten. Die Regierung bedurfte einer sechs-unterstützten Mehrheit, um ihren Kandidaten bei den Gemeindevahlen die Majorität zu erkämpfen. Das Volk verteidigte indessen seine Rechte und die Wahlen wurden an mehreren Orten mit Blut besudelt. Die blutige Regierung, welcher auch heute noch ein Minister als Minister angehört, konnte nicht anders handeln. Eine Regierung, welche die Niederwerfung von

Abgeordneten in einer Straße Belgrads unbefristet festhält, welche die Niederwerfung von Abgeordneten, die Befreiung von Schilern und Wohlthäter in der Präfektur der Regierung herabsetzt, muß auch bei freien Wahlen Blut vergießen. (Mittel: Nöcker mit dem Staatlichen Anarchisten)

Während die Abgeordneten in diesen Akt einstimmen, verhalten sich die Regierungspartei und die übrigen oppositionellen Parteien ruhig.

Hierauf gelangen zur Verlesung die Budgetvorläge, drei Interpellationen über die Ernennung des Vizepräsidenten und Minister Nowakowitsch in der Belgrader Volkspräfektur.

Berlin, 7. Dezember. (S. Tel.-Bör.) Sechs polnische Frauenvereine fordern die Kaufleute auf, polnische Waren zu boykottieren und damit darzutun, daß ihnen das Schicksal der Polen in den Ostmarken nicht gleichgültig sei.

Entgelt. Ich hatte solche Tage, mein Glück war verflüht, das Glück ist ein Ding, das man nicht im Auge faßt. Ich habe die Glückseligkeit in mir selbst gesucht, die Glückseligkeit ist im Innern, sie ist ein inneres Ding, sie ist ein inneres Ding, sie ist ein inneres Ding.

Garderoben-Haus Blitz gibt bis Weihnachten 20% auf Anzüge, Paletots u. Joppen Blitz = Ohlaustr. 83, I. = Blitz

Thalia-Theater. Direktion: Dr. Theodor Löwe. Breslau, Sonntag, 8. Dezember 1907: Nachmittags - Vorstellung. Kabale und Liebe. Trauerspiel in 5 Akten von Friedrich von Schiller. Regie: Herr Regisseur Nasson.

Abends 7 1/2 Uhr: Die Landstreicher. Operette in 3 Akten. Musik von E. M. Ziehrer.

Etabl. „Scala“, Nikolaistrasse 27. Heute Sonntag: Gross. Schleifen-Tanz. Volles Orchester. - Die neuesten Stücke. Anfang 4 Uhr. Entree 10 Pf. Ende 1 Uhr.

Belvedere, Pöpelwitz, Berliner Chaussee 90. Jeden Sonntag: Grosse Tanzmusik.

Penner's Brauerei, Gildergasse 24. Inhaber: Ernst Krätzig. Empfehle meine Spezialitäten einer gemäßigten Beachtung. Für eine vollständige Auswahl aller Speisen ist bestens Sorge. Jeden Sonntag: Gilderschinken.

V. Milde's Etablissement „In den drei Kaiser-Ellen“. Grosse Tanzmusik. Jeden Sonntag: Gr. öffentl. Tanz. Anfang 4 Uhr.

Carl Bräuer's Postsäle. „Der frohen Stunden“. Grosse Tanzmusik. Jeden Sonntag: Gr. öffentl. Tanz. Anfang 4 Uhr.

Knappe's Etablissement, Pöpelwitz. Heute Sonntag: Öffentlicher Tanz bis 1 Uhr. Fr. Pfingst, Uferstr. 48. Sonntag: Gr. öffentlicher Tanz. Montag: Eisebeine.

„Ballhof“, Schiefwerderplatz 12. Heute Sonntag: Großer Tanzvergnügen. Sonntag: Eisebeine. Mittwoch: Eisebeine.

Wilh. Jenke's Etablissement. Heute Sonntag: Großer Tanzvergnügen. Telefon 9492. Ohlauer Chaussee 62/64. Telefon 9492.

Wilhelmshöh, Gubenstraße 125. Sonntag: Gr. öffentl. Tanz. Von 7 Uhr ab: Eisebeine. Gute billige Küche.

Wilhelmsburg, Neudorf-Strasse 54. Jeden Sonntag: Großer Tanz. Jeden Donnerstag: Familien-Kränzchen. H. Fuchs.

Ball-Saal „Königsgrund“. Jeden Sonntag: Grosse Tanzvergnügen. Mittwoch: Familien-Kränzchen.

Bergkeller. Inhaber: B. Waldmann. Sonntag: Gr. Tanzvergnügen. Donnerstag: Tanzvergnügen.

Theodor Deutscher's Familien-Saal, Gubenstr. 50. Jeden Sonntag: Gr. öffentl. Tanzvergnügen. Jeden Montag: Grosse Eisebeinen.

Etabl. Letzter Heller. Inhaber: J. Pachnicko. Jeden Sonntag: Großer öffentl. Tanzvergnügen. Montag: Eisebeine. Schöne Gesellschafts-Räume.

Hansel's Etabl. Pöpelwitz, „Deutscher Kaiser“. Sonntag: Öffentl. Tanz bis 1 Uhr. Jeden Sonntag: Eisebeine.

Zentral-Ball-Säle „Deutscher Kronprinz“. Burggasse Nr. 50/52. Heute Sonntag: Öffentliches Tanzvergnügen. Donnerstag: Kränzen mit Schinken-Verteilung.

Amor-Säle. Inhaber: M. Fuchs. Heute Sonntag: Gr. Tanzvergnügen.

Gold. Zepter, 47 Klosterstr. 47. Sonntag: Großer öffentlicher Tanz. Empfehlung an die Parteilosen: Geben Sie den Arbeitern 3, 5, 10 Pf. Geld. Geld a. Weichung gratis. Geben Sie A. Schmitt. 6003

Wollin's Ball-Säle Pöpelwitz. Heute Sonntag: Öffentlicher Tanz. „Schwarzer Bär“.

Karl Welsse's Etablissement. Grosse Tanzvergnügen. Jeden Sonntag: Öffentliches Tanzvergnügen. Es ladet ergebenst ein.

Etablissement „Schweizerhof“. Inhaber: Otto Wirth. Grosse öffentliche Tanz. Jeden Sonntag: Großer Fest-Tanz.

Wappenhof-Morgenau. Inhaber: Otto Wirth. Grosse öffentliche Tanz. Jeden Sonntag: Großer Fest-Tanz.

Bürger-Säle Morgenau. Jeden Sonntag: Großes Fest-Kränzchen. Anfang 4 Uhr. Ende 1 Uhr.

Großes Fest-Kränzchen. Anfang 4 Uhr. Ende 1 Uhr. Entree pro Person 10 Pf. - Samstags 50 Pf.

Fürstensäle Morgenau. Jeden Sonntag: Gemüthliches Tanzvergnügen in beiden Sälen. Joh. Lampner.

G. Pick's Etablissement, Morgenau. Jeden Sonntag: Großer Tanzvergnügen. Jeden Montag: Eisebeinen mit feiner Unterhaltung.

Gräbchen. Inhaber: J. Pachnicko. Jeden Sonntag: Großer Tanz. Jeden Montag: Eisebeine.

Gräbchen. Inhaber: J. Pachnicko. Jeden Sonntag: Großer Tanz. Jeden Montag: Eisebeine.

Harmonie, Gräbchen. Inhaber: C. Fröhner. Heute Sonntag: Grosse Tanz bis 1 Uhr. Eisebeine.

J. Neugebauer's Etablissement, Herdahnstr. Jeden Sonntag: Großer öffentl. Tanzvergnügen. Gute gepflegte Biere. - Billige Speisen.

Dürrgoy. Inhaber: R. Michael's Etablissement. Heute Sonntag: Gr. Tanz. Eisebeine und Paaleiter.

Klettendorf. Carl Thamm's Garten-Etablissement. Heute Sonntag: Grosse öffentliche Tanz. Einen vollen Saal erwartet.

Gerichtskretscham Kl.-Ganden. Philipp's Saal- und Garten-Etablissement. Heute Sonntag: Grosse öffentliche Tanz. Grosse Eisebeinen.

Maria-Höfchen. Müller's Etablissement. Heute Sonntag: Großer öffentl. Tanz. Ernst Müller.

Klosterplantage. Inhaber: G. Schanz. Heute Sonntag: Grosse Tanzvergnügen. Auf dem Gelände: 3 halbe Hektar mit 14, 16, 17, 30 Bäume. Mehrere kleine Gebäude. Preis 30 Pf.

Hofenauerin. Inhaber: G. Schanz. Heute Sonntag: Grosse Tanzvergnügen. Auf dem Gelände: 3 halbe Hektar mit 14, 16, 17, 30 Bäume. Mehrere kleine Gebäude. Preis 30 Pf.

Am 4. d. Mts. verschied nach langem schweren Leiden unser hochachtungsvoller Vater, der Freistellungsbesitzer
Karl Schönel
 im Alter von 71 Jahren 11 Monaten.
 Dies zeigen schmerzvoll an
Die tieftrauernden Kinder.
 Beerdigung: Montag, den 9. d. Mts., nachmittags 3 Uhr.
 Trauerhaus: Maria-Hilfen.

Plötzlich und unerwartet, durch Unglücksfall, entzogen uns der Tod unseren lieben Kollegen,
Herrn Monteur Kurt Klose
 im blühenden Mannesalter von 27 Jahren.
 Er war uns viele Jahre hindurch ein lieber Kollege. Durch seine Aufrichtigkeit und seinen Humor, sowie durch seinen offenen Charakter verstand er es, sich bei Jedem beliebt zu machen.
 Wir werden sein wertiges Andenken weit über seinen Grabeshügel hinaus jederzeit hoch in Ehren halten.
Die Handwerker und Arbeiter der Schlosserei der Breslauer Weibblech-Fabrik Albert Gussmann.

Am 8. Dezember verstarb unser Mitglied, der Monteur
Kurt Klose
 im Alter von 27 Jahren.
Der Sozialdemokratische Verein Breslau.

Am 8. Dezember, abends 9 Uhr, entschlief nach längerem, schwerem Leiden unsere einzige Tochter
Luise Gewande
 im blühenden Alter von 14 Jahren 8 Monaten.
 Um stille Teilnahme bitten
 Die trauernden Hinterbliebenen.
 Beerdigung: Montag, den 9. Dezember, nachmittags 5 Uhr, vom Krankenhaus Baumgarten nach Ohlau.

Am 5. d. Mts. verschied nach kurzem Kranklager unsere werte Mitarbeiterin
Pauline Rösner geb. Sündermann
 im Alter von 35 Jahren.
 Ein dauerndes Andenken wird ihr bewahrt
 Das Arbeitspersonal von Albin Müller.

Am 5. dieses Monats starb nach kurzem Kranklager unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin
Pauline Rösner geb. Sündermann
 im Alter von 25 Jahren. Um stilles Beileid bittet im Namen der Hinterbliebenen
 R. Schneider.
 Beerdigung: Sonntag, den 8. d. Mts., vormittags 11 Uhr, vom Krankenhause Bethanien, Klosterstrasse nach Rothkreutzschan.

Am 4. d. Mts. starb nach kurzer Krankheit unser Kollege
Ernst Fuschek
 im Alter von 44 Jahren.
 Ein ehrendes Andenken bewahrt ihm
Der Maschinisten- u. Holzerverband
 (Zentralstelle Breslau).
 Beerdigung: Sonntag, den 8. d. Mts., mittags 1 Uhr, auf den Friedhof in Cosel.
 Trauerhaus: Langeasse 24.

Am 5. dies. Monats verschied nach langem, schweren Leiden mein lieber Mann, Stiefvater, Bruder, Schwager und Onkel, der
Maurer Robert Sommer
 im Alter von 49 Jahren.
 Um stille Teilnahme bitten
 Frau Karoline Sommer geb. Weiss nebst Hinterbliebenen.
 Beerdigung: Sonntag, nachmittags 1 1/2 Uhr, vom Trauerhaus Augustastrasse 27 nach St. Salvator.

Am 5. d. Mts. verschied nach langem, schweren Leiden meine geliebte Frau, unsere liebe Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante
Frau Elise Viertel geb. Schnalle
 im Alter von 32 Jahren 11 Monaten.
 Um stille Teilnahme bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
 Beerdigung: Sonntag, nachm. 2 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des Barbarafriedhofes in Cosel.

Konsum-Verein für Gottesberg und Umgegend
 R. G. m. b. H.
 Sonntag, den 15. Dezember 1907, nachmittags präzis 2 Uhr im „Schützenhause“:
General-Versammlung.
 Tagesordnung:
 1. Geschäftsbericht für Juli bis ultimo November cr. 6070
 2. Betr. die Eröffnung einer Verkaufsstelle in Neu-Salzdamm.
 3. Die gegenwärtige Lage und die Kampfweise unserer Gegner.
 4. Anträge und Verschiedenes (siehe § 20 des Statuts).
 Der Ausschuss: W. Krebs, Vorsitzender.

Stadt-Theater.
 Samstag, Anfang 8 Uhr:
 „Salome“.
 Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr:
 „Süßwälder“.
 Abends 7 1/2 Uhr:
 „Der fliegende Holländer“.
 Montag:
 „Der Changelmann“.
 „Die Verlobung bei der Laterne“.

Lobe-Theater.
 Samstag, um 1. Male:
 „Höfen“.
 Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr:
 „Die Wiederkömer“.
 Abends 7 1/2 Uhr, um 2. Male:
 „Höfen“.
 Montag:
 „Die lauffe Witwe“.

Thalia-Theater.
 Samstag:
 „Die Wiederkömer“.
 Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr:
 „Die Wiederkömer“.
 Abends 7 1/2 Uhr, um 2. Male:
 „Die Wiederkömer“.
 Montag:
 „Die lauffe Witwe“.

Schauspielhaus
 Samstag, 8 Uhr:
 „Das Modell“.
 Sonntag, nachmittags 3 1/2 Uhr:
 „Das Modell“.
 Abends 7 1/2 Uhr:
 „Das Modell“.

Liebichs
 Etablissement.
 Das hochinteressante
 Dezember-Programm.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Victoria-Theater
 (Klimmauer Garten).
Ringkampf
 um die Meisterschaft von Deutschland
 für das Jahr 1907/08
 um 8000 Mk. in der
 8. Klasse.
 8. Klasse-Kämpfer.

Zeltgarten.
 Dir. H. Krastel.
 Heute Sonntag, 8. Tag
 der Internationalen
Damen-
Ringkampf-

Damen-
Ringkampf-
 Entscheidungskampf
 Schweighofer, Wien
 Romanoff, Pott
 gegen die großartigen
 Spezialitäten.
 Anfang des Kampfes 8 Uhr
 b. Vorstellung 7 Uhr
 Sonntag, den 11. bis 1 1/2 Uhr:
 „Schweighofer“ und
Damen-Ringkampf.

Palmengarten.
 Dir. H. Krastel.
 Heute Sonntag:
2 Kapellen
 Damen-Trompeter
 „Al Hell“
 und die
 Oberbayerische
 Schwammel-Kapelle.
 Anfang 4 Uhr. — Entree 10 Pf.
 Vormittag von 11—3 Uhr:
Matinee.
 Entree frei
545 Mk. an Preis!
 für die Veranstaltung einer Preisfrage hat
 ausgesetzt v. Vorstandsrat Max Ortman, Berlin SW 11, Anhalterstr. 8. (6045)
 Bedingungen werden sofort mitgeschickt.

Feonreloch
 Zeitgarten - Tunnel.
 Heute Sonntag:
Internationales
Orchester,
 Anfang 4 Uhr.
 Entree frei.

Café Royal
 Inhaber: 5374
Ernst Peschel.
 Täglich Konzert des originellen
 Musik- und Gesangs-Quartetts
 „Die lauffen Nachschwärmer“.
 Anfang 10 Uhr.

Volksheim
 Aderstr. 31, II.
 Sonntag, 8. Dezember 1907:
Vortrag
 von Herr cand. med. Julius Prager:
 Befruchtung und Fortpflanzung
 bei Pflanze, Tier und Mensch.
 Anfang 8 Uhr.
 Eintritt frei (6069)

Nur noch kurze Zeit!
Koloßal-Handgemälde
 am Freizeidberg.
 Die Bilderkunst der Zeit
 Schenkwürdigkeit I. Ranges.
 Preis ermäßigter Eintrittspreis
 20 Pf.
 Öffnet täglich bis zur Dunkelheit.

Konfektions-
Büsten
 zur Schneidererei
 von Mk. 1.25 an
 empfiehlt 5044
Eduard Lustig
 Ring 34.

M. Pniower
 in Liquidation
 Ohlauerstrasse 6, Hof links.
Spottbilliger
Ausverkauf
 in Ungar-Weinen
 sowie Verkauf von
 Rot-, Rhein- u. Mosel-Weinen,
 Rum, Cognac etc. 5695

Freie Religionsgemeinde
 (St. 30) Ohlauerstrasse, 14. 10.
 Erbauung: Sonntag, den 8. Dezember,
 vorm. 9 1/2 Uhr: Pred. Tschirner. Thema:
 „Friede und Segen über den Berg“.

Konsum-Verein f. Gottesberg u. Umgeg.
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
 Bilanz am 30. Juni 1907.
 Aktiva. Passiva.
 Inventarrente 1979,43 Mk. Mitgliederanteile 12054,37 277.
 Rückst. 10% 197,94 1781,49 Mk. Reservefonds 1138,95
 Guthaben beim Spar- u. Prämienfonds 600,—
 Bauberein Gottesberg 40,— Sparf. d. Ohlauerstr. 1418,14
 Hypothekentante 1100,— Die Ohlauerstr. 1205,93
 Kasse bei der Ohlauerstr. 296,70 Kreditoren 10029,86
 Gesellschaft in Hamburg 600,— Reingewinn 9074,29
 Schuldenhinterlegungsfonds 80,—
 Rücklagefonds 2881,94
 Einkaufspreis der Lagergüter 4685,29
 Vorausbezahlte Rückvergüt. 59,30
 Kassafonds 85521,84 Mk.
 85521,84 Mk.

Das Geschäftsguthaben, welches zu Beginn des Geschäftsjahres (1. Oktober 1906) 1781,49 Mk. betrug, hat sich im abgelaufenen Jahre um 5078,87 Mk. und die Passivsumme um 14750,— Mk. vermehrt. Die Gesamtpassivsumme am 30. Juni 1907 beträgt 29080,— Mk.
 Der Genossenschaft, der zu Beginn des Geschäftsjahres 437 Mitglieder angehörten, sind im Laufe des Jahres 560 Mitglieder beigetreten. Ausgeschlossen sind im gleichen Zeitraum 89 Mitglieder. Am 30. Juni 1907 gehörten der Genossenschaft 928 Mitglieder an.
 Der Vorstand:
 Fritz Geisler, Franz Kohl, Richard Hänel.

Zigarren-Fabrik
Otto Wruck, W. Steiner's Nachf.
 empfiehlt feinen ersten Kunden
5 und 6 Pfennig-Zigarren
 in bekannter prima Qualität. 6068
 Friedrich-Wilhelmstrasse 93 Berlinerstrasse 43.

Robert Schuppe Für Weihnachten!
 Aufsehen erregender
billiger Verkauf
 aller Bestände! (5950)
Billige Teppiche!
Billige Portièren!
Billige Tischdecken!
Billige Läuferstoffe!
Billige Gardinen!
Korte & Co. Breslau,
 Albrechtstrasse 25, I. u. II. Ekg.

Edmund Skobovius
 Ohlauerstrasse 20, 1. Etage,
 gegenüber der Ohlauerstr. (5154)
 empfiehlt
 Gut- und Ball-
 Garnituren
 in modernsten Aus-
 führungen
 Dekorations-
 gänge,
 präparierte
 Galmen.
 Schöne Gelegenheitsgeschenke
 zu sehr billigen oder festen Preisen.

Möbel, Spiegel,
Polsterwaren
 in eigener Werkstatt von nur besten
 Materialien gefertigt.
Stein Abzählungsgeschäft
 gewährt bei gern Teilzahlung.
Wohlfeilster Verkauf
 100 Mk.
 Salontisch 18
 Truhen mit mod. Aufsatz 60
 Schrank 45
 Schreibtisch 35
 Tisch in guter Ausführung 20
 Bettstelle mit Matratze 25
 Stuhlstuhl mit hoher Lehne 4
Expansio, Gärten, Blumen,
Vianos, erkl. Fabrikat
 und dän. and. Ausstattungsgegenstände nur bei
F. Pauer, Sandstr. 5.

Billig kauft, wer Gut kauft!
Arbeiter kauft für Euer schwer verdientes Geld nur
reelle, dauerhaft gearbeitete Schuhwaren!
 Herren-Mastbox-Schnür- und Schmalenstiefel von Mk. 8.50 an
 Herren-Boxcalf-Schnür- und Schmalenstiefel von Mk. 9.50 an
 Herren-Cheveraux-Schnürstiefel m. Lackkappe von Mk. 10.50 an
 Damen-Boxcalf-Schnür- und Knopfstiefel von Mk. 7.50 an
 Damen-Boxcalf-Schnür- und Knopfstiefel von Mk. 8.50 an
 Damen-Cheveraux-Schnürstiefel m. Lackkappe von Mk. 9.50 an
 Kinderstiefel mit warmem Futter 20/24 von Mk. 1.75 an
 bei **Albert Striemer, Schuhfabrik**
 Klostersstrasse No. 11 und Friedrich-Wilhelmstrasse No. 36.
 Vorstand dieser Kundenzentrale 4% Rabatt! 6064

von **Sonnabend, d. 7. Dezember** bis **einschl. Weihnachten.**

Ausgabe der grünen Rabatt-Marken des Sparvereins der Breslauer Kaufleute und Gewerbetreibender.
Ausgabe der roten 20 Pfg.-Rabattmarken.
Ausgabe des eigenen Systems Rabatt-Marken.

Gratis-Tage und Rabatt-Marken



- Gratis** bei Einkauf von 1 Mk.: 1 Stück Glycerin-Seife, 1 Stück Seife, 1 Stück Kerzen, oder 1 Stück Kerze.
- Gratis** bei Einkauf von 3 Mk.: 1 Stück mit schönem Christbaum-Edelholz oder 1 schönem Christbaum.
- Gratis** bei Einkauf von 5 Mk.: 1 Korbweibchen oder 1 Korbweibchen mit Einlage.
- Gratis** bei Einkauf von 10 Mk.: 1 Tierspielzeug oder 2 elegante Tiersfiguren oder 1 großer eleganter Korbweibchen.
- 1 Besten prima Kleider-Edelholz, Meter 88 Pf.
- 1 Besten prima Kleider-Edelholz, früher 1.45, Diagonal Meter 98 Pf.
- 1 Besten reinwollene Fein-Tuche, 110 cm breit, prima Qualität, Meter 2.45, 1.65 Mk.
- 1 Besten reinwoll. Edelholz, erstbeste Qualität, 110/115 cm breit, früher 2.40, Meter mit 1.65 Mk.
- 1 Besten schwarze Kleiderstoffe in ungleichmäßigsten Preisen, Meter 2.85, 2.10, 1.90, 1.60, 1.45, 1.10, 95, 85 Pf.
- 1 Besten Kamm-Stoffe, schwere Ware, Meter 1.15, 98, 78 Pf.
- 1 Besten schwarz-weiß oder farbige Stoffe für Kleider und Blusen, verschieden, Meter 1.15, 95, 85, 78, 68 Pf.
- Besonders billig!**
- Gardinen, Sänftstoffe, Sinscam, Glanell-Damen-Beinkleider, Reform-Beinkleider, Schuhwaren, Strumpfwaren.
- Rappen-Netze** große Auswahl, Meter 35, 20, 15, 10 Pf.

- Spielwaren-Ausstellung.**
- Puppen**
geteilt u. ungeteilt von 8 Pf. bis 6 Mk.
Puppen-Körperteile von 10 Pf. bis 3.50 Mk.
Puppen-Häute, Paar 4 Pf. an.
Puppen-Kleider 25 Pf. an.
Puppen-Strümpfe 3 Pf. an.
Puppen-Schuhe 3 Pf. an.
Puppen-Hüte 8 Pf. an.
Puppen-Ärme 10 Pf. an.
echte und unechte Puppen-Beutelchen von 22 Pf. bis 3.50 Mk.
- Puppen-Köpfe**
in reicher Auswahl in Stein, Cellulose, Glas (Nieren), ungeschlechtlich, mit und ohne Haar, mit und ohne Schläfenaugen von 10 Pf. bis 5.75 Mk.
- Werppuppen**
mit Cellulosekopf, schönsten Metallungen von 18 Pf. bis 4 Mk.
- Schwimm-Puppen**
von 5 Pf. bis 3.50 Mk.
- Puppen im Steckfuss**
mit Haube und Ohren 25 Pf. bis 1.75 Mk.
- Zäbel, Gewehre, Trommeln**
von 9 Pf. bis 3 Mk.
- Trompeten**
von 6 Pf. bis 1.75 Mk.
- Bleisoldaten**
in Kartons von 10 Pf. bis 2.75 Mk.
- Puppenstüben**
Puppenstücken von 40 Pf. bis 1.50 Mk.
Kaufkäden von 45 Pf. an.
- Laterna magica**
Dampfmotoren
Aufzieh-Motoren von 48 Pf.
- Reizende Himmelbetten**
aus Eisen, mit elegantem Gestell 3.50, 2.45, 1.85, 98, 50, 45 Pf.
- Christbaum-Engländer**
Neu!! Nur 45 Pf.
- Kollwagen**
von 48 Pf. bis 9.25 Mk.
- Kastenwagen**
von 25 Pf. bis 3.50 Mk.
- Baufasten**
von 9 Pf. an.
- Hauptwachen**
von 48 Pf. an.
- Festungen**
von 48 Pf. an.
- Wierbeställe**
in dazwischen Preislagen.
- Puppenmöbel**
einzelne mit im Rahmen eingehängt von 8 Pf. bis 1.50 Mk.
- Auffstell-Schachtel**
Schädel, Schürhaken, Kopf, Füße, alles aus Holz von 35 Pf. bis 2.50 Mk.
- Pferde**
in reicher Auswahl von 8 Pf. an bis 5.50 Mk.
- Reizende Stallpferden**
von 8 Pf. bis 1.15 Mk.
- Wiegenpferde**
und
- Reizpferde**
von 8 Pf. bis 1.15 Mk.
- Schaukel-Pferde**
stabile Ziererei von 38 Pf. an.
- Pudel, Schafe**
von 5 Pf. an bis 1 Mk.
- Eisenbahnen**
zum Aufziehen auf Eisenbahnen von 18 Pf. bis 8.50 Mk.
- Automotoren**
mit Aufsatz 2.50, 1.50 Mk.
- Eisenbahnwagen**
in großer Auswahl, Reizerei, Neu!!

- Praktische Weihnachtsgeschenke.**
- 1 Rollen **Gerstenkornhandtücher**
48/110 lang, Stück nur 10 Pf.
- 1 Rollen **Louisiana-Wäsche**
für Herren etc., Meter nur 10 Pf.
- Reizende Anabenschürzen**
Stück 1.10, 95, 68 Pf.
- Teeschürzen**
hell, weiß und buntet Stück 95, 72, 58, 42, 33 Pf.
- Wirtschafteschürzen**
mit und ohne Saug.
- Wieder- und Reform-Schürzen**
- Tapiserie!!**
Vorgezeichnete Heberhandtücher Stück 65, 38 Pf.
- Tischläufer**
weiß 135, 115, 85, 68 Pf.
- Kammereschürzen**
- Reiztischhandtücher**
- Java-Stoffe**
170 cm Meter 2.35 Mk.
- Schrankstreifen**
3. und 4. Größe 45, 32 Pf.
- Beisenhandtücher.**
- Wäsche!!**
- Damen-Taghemden**
Stück 95 Pf.
- Damenhemden mit Einlage**
Stück 1.35 Mk.
- Damen-Nachtjacken**
Plüsch-Bordchen Stück 1.15 Mk.
- Damen-Nachtjacken**
Plüsch-Bordchen Stück 1.15 Mk.
- Damen-Nachtjacken**
Plüsch-Bordchen Stück 1.15 Mk.

- Christbaumzweig und Spielwaren.**
- Reizende Schlottern.**
- Quittsch-Puppen**
in großer Auswahl.
- Puppen-Schürhülle**
sehr groß, mit Eisen-Nädeln 50 Pf.
- Rechenmaschinen**
in großer Auswahl von 8 Pf. an bis 1.75.
- Kreuz-, Stein-, Parkett-Spiele und Stein-Baukasten**
von 38 Pf. an.
- Theater u. Kasernen-Theater**
von 48 Pf. bis 4.50 Mk.
- Wahlzettel, Toilettenkasten.**
- Lametta, Gold- u. Silber-Regen**
Paar 3 Pf.
- Perleblech** 80 Stück 5 Pf.
- Glühende Christbaum-Watte**
unverwundbar, Karton 8, 5 Pf.
- Glühende Schneeflocken**
Karton 10 Pf.
- Silber-Regen**
Paar 10 Pf.
- Weihnachtsmänner**
Stück von 1 Pf. an.
- Christbaumzweig**
Kleiner-Auswahl, Karton 12 Stück einhaltend, von 13 Pf. an bis 2.00 Mk.
- Christbaum-Spigen**
von 8 Pf. an bis 1.50 Mk.
- Christbaum-Gelände, Engel-Gelände.**
Stück von 9 Pf. an.
- Borzelean-Puppen-Service**
schöne große Sachen, 1.45, 1.85, 2.8, 75, 60, 48, 38, 28 Pf.
- Gesellschaftsspiele** v. 42 Pf. an
- Lotto-, Domino-, Dame-Spiele**
Klingel-Spiele.
- Kochherde**
in großer Auswahl von 8 Pf. an bis 4.50 Mk.
- Nickel-Kinder-Servier.**
- Zusätzliche Nickel-Servier**
von 13 Pf. bis 2.00 Mk.
- Reizende Nickel-Servier**
auf Tablett mit 2 Tassen, Kaffeekanne und Zuckerhülle nur 48 Pf.
- Wind-Harmonika**
von 8 Pf. bis 2.50 Mk.
- Klaviere, Geigen, Metallophon**
von 8 Pf. bis 4.00 Mk.
- Modelle f. Dampfmaschinen**
von 25 Pf. bis 4.50 Mk.
- Euretagewehre**
von 48 Pf. an.
- Puppen-Sportwagen**
von 1.10 Mk. an.
- Cubus-Spiele**
von 38 Pf. an.
- Eiserne Kasten-Wagen**
unverwundlich, 1.48, 98, 58 Pf.
- Stich-Kasten**
zum Ausnähen.
- Große Auswahl!!**
Puppen-Beutelchen und Wägen.
- Glocken-Roller.**
- Glocken-Spiele.**
von 8 Pf. an bis 2.50 Mk.
- Eiserne Puppen-Schaukel**
bronziert, 98, 48 Pf.
- Christbaum-Zweighalter**
mit jeder, Dutzend 18 Pf.

Versins-Einbescherungen Extra-Rabatt.

Herren-Wäsche weiss u. bunt
Wintertrikotagen, Strumpfwaren
seidene Halstücher
Kragenschoner, Krawatten
Herrenwesten.

Grösste Auswahl! Beste Qualitäten!
Billigste Preise!

J. Herold
Erste Wiener Wäsche-Fabrik
Breslau, Albrechtsstrasse 46.

Sie verdoppeln
die Kaufkraft Ihres Geldes durch den
Weihnachts-Einkauf
bei mir.

Einige Beispiele:
Woll. Blusen, Preis 4 1/2 Mk., früher bis 15 Mk.
Seid. Blusen, Preis 7 1/2, 6 1/2 Mk., früher bis 25 Mk.
Kostümstücke, Preis 6 1/2 Mk., früher bis 18 Mk.
Woll. Morgenröcke, Preis 11 1/2 Mk., früher bis 30 Mk.
Abendmäntel, Preis 18 1/2 Mk., früher bis 35 Mk.
Engl. Paletots, Preis 9 1/2 Mk., früher bis 20 Mk.
Damen-Jackets, 12 1/2 Mk., früher bis 30 Mk.
Sant-Lifts, Preis 19 1/2 Mk., früher bis 38 Mk.
Jacken-Kostüm, Preis 14 1/2 Mk., früher bis 40 Mk.

Besuchen Sie vor anderweitigen Besorgungen mein Lager.
Durch die gewesene ungünstige Witterung habe ich grosse Lagerposten

spottbillig
erworben.

B. Aschner
32 Ohlauerstr. 32, I. Etg.,
Gelegenheitskäufe
in elegantesten Damenmoden.

Fulde-Bockbier

empfehlen
in unbekannt guter Qualität
BRAUEREI M. FULDE
SACRAU-BRESLAU.
Niederl.
Michaelistr. 26. Tel. 807.
Verkauf in Gebind. u. Flaschen
frei Haus. Bahnversand.

Zum Feste
empfehlen in hochfeinen Qualitäten:
Rum
Arak
Kognak
Punsch
Getreidekorn

sowie sämtliche Liköre und Weine.
Inhaber: **Heinrich Nitschke** Gustav Söldel
Neuschestrasse 54.

Otto Meier
Ring 52, Hof links.
Nähmaschinen
aller Systeme
Fabrik-Lager
von **Seidel & Naumann**
und anderer Fabriken.
Reparaturanstalt—Nadeln—Öle.

Bon! 5% Leder-Waren!

Einige Beispiele:
Woll. Blusen, Preis 4 1/2 Mk., früher bis 15 Mk.
Seid. Blusen, Preis 7 1/2, 6 1/2 Mk., früher bis 25 Mk.
Kostümstücke, Preis 6 1/2 Mk., früher bis 18 Mk.
Woll. Morgenröcke, Preis 11 1/2 Mk., früher bis 30 Mk.
Abendmäntel, Preis 18 1/2 Mk., früher bis 35 Mk.
Engl. Paletots, Preis 9 1/2 Mk., früher bis 20 Mk.
Damen-Jackets, 12 1/2 Mk., früher bis 30 Mk.
Sant-Lifts, Preis 19 1/2 Mk., früher bis 38 Mk.
Jacken-Kostüm, Preis 14 1/2 Mk., früher bis 40 Mk.

Besuchen Sie vor anderweitigen Besorgungen mein Lager.
Durch die gewesene ungünstige Witterung habe ich grosse Lagerposten

spottbillig
erworben.

B. Aschner
32 Ohlauerstr. 32, I. Etg.,
Gelegenheitskäufe
in elegantesten Damenmoden.

Als Weihnachtsgeschenk!

Büsten
zur Schneidererei,
in jeder Ausführung, verstellbar und nach Maß, schon von 1.50 an, hat abzugeben.

Garich,
Schweidnitzerstr. 51,
Eingang Junkerstrasse.

Sie sparen viel Geld
wenn Sie statt der teuren Fabrikate mein taufendfach bewährte extra starke, garantierte mit Bismut bereicherte

echte Hien-Fang-Essenz
kaufen. Dsb. Nr. 2.50, wenn 30 Flaschen, Mk. 6.— portofrei.
Laboratorium E. Walther, Halle a/S.
Stephanstrasse 12.

Rohtabak-Handlung
G. Wutke, Museumplatz 4.

Weihnachts-Ausverkauf!
Um mit meinen grossen Winterbeständen zu räumen, offeriere:
Herren-Paletots von Mark 10.— an.
Herren-Anzüge " " 5.50 "
Herren-Joppen " " 5.50 "
Jünglings-, Knaben-Paletots, Anzüge und Joppen zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Bernhard Freund
Moltkestrasse No. 1, Ecke Matthiasstrasse.
Verzeiger dieses Inserats erhält 4% Extra-Rabatt.

Sonntag! Sonntag!
Gröffnung des
Breslauer Kindelmarkts
im „Barier Garten“
Um gütigen Zutritt bitten Die Marktbesucher

Gerichtlich

verfolgt werde ich vom Verein Breslauer Herrengarderoben-Detailisten, weil nach ihrer Annahme keine oder nur wenige Waren aus der

B. Friedländer'schen Konkursmasse
noch vorhanden sind. Das Lager aus der Konkursmasse ist aber noch sehr bedeutend und habe zu einer sehr massenhaften Geschäftszeit erst am 25. Juni d. J. das große Konkurslager übernommen und durch die andauernde linde Witterung ist noch sehr viel Winterware vorhanden.

Den Anschaffungen ein Ende zu machen, habe ich mich entschlossen, alle Waren aus der

B. Friedländer'schen Konkursmasse
nun die möglichst schnell heraus zu verkaufen, zu wirklich spottbilligen zu veräußern. — Es sind noch vorhanden: Hochfeine Herren-Anzüge, elegante Winter-Paletots, sehr gute Winter-Joppen, Pelzinen, Anaben-Paletots, Anaben-Anzüge, Westen, Sommer-Paletots, Rockanzüge, Burischen- und Jünglings-Anzüge. Diese Waren, sowie alle anderen bei mir befindlichen Herren- und Knaben-Garderoben, sind aus guten Stoffen mit allen Schikanen wie bei Nagjagen verarbeitet. Es verfaume niemand die nie wiederkehrende günstige Gelegenheit. — Kaufen Sie

nur **Albrechtsstrasse 44/45,**
zweites Viertel vom Ring links.
Robert Lippmann, Herren- und Knaben-Bekleidungshaus.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 7. Dezember.

Stadt-Theater. Rich. Strauß Waldrama „Salome“ wird Sonnabend zur Aufführung gebracht.

Auch in diesem Jahre hat die Direktion ein Märchen von Oskar Will angenommen, und zwar eine Bearbeitung des Grimmschen Märchens „Aschenputtel“.

Die Ausgabe der Abonnements für die zweite Hälfte der Spielzeit erfolgt täglich von 12 bis 2 Uhr in der Rendatur des Stadt-Theaters.

Die Abonnement-Verhältnisse für die zweite Hälfte der Spielzeit sind einschließlich Freitag, den 13. d. M., revidiert.

Die Abonnement-Verhältnisse für die zweite Hälfte der Spielzeit sind einschließlich Freitag, den 13. d. M., revidiert.

Chaila-Theater.

Sonntag Nachm.: „Kabale und Liebe“. Sonntag Abend: „Die Landbesitzer“.

Sonntag Nachm.: „Haben Sie mich in vergessen?“. Sonntag Abend: „Das Modell“.

Das Dezember-Programm im Viktoria-Theater entspricht durchaus den Erwartungen, die man an dasselbe stellt.

Aus aller Welt.

Die Flucht des deutschen Ballons „Dämmer“. Ueber die Flucht des dem Niederösterreichischen Beren für Luftschiffahrt gehörenden Ballons „Dämmer“ geht dem „V. L.“ folgende ergänzende Schilderung zu:

Der Ballon war zu einer wissenschaftlichen Fahrt von Mühlheim in Steyermark fertig gemacht worden und sollte am Freitag, den 6. d. M., von dort aus in die Höhe steigen.

Die Abreise der Soldaten, die den Ballon festhielten, hatten nun weniger auf diesen, als auf ihren Kameraden auf.

Kampf zwischen Räubern und Wädhern. Das bei Breslau gelegene Krupnik-Wädhernkloster wurde von dringender Gefahr durch einen Raubzug bedroht.

Kampf zwischen Räubern und Wädhern. Das bei Breslau gelegene Krupnik-Wädhernkloster wurde von dringender Gefahr durch einen Raubzug bedroht.

Kampf zwischen Räubern und Wädhern. Das bei Breslau gelegene Krupnik-Wädhernkloster wurde von dringender Gefahr durch einen Raubzug bedroht.

Kampf zwischen Räubern und Wädhern. Das bei Breslau gelegene Krupnik-Wädhernkloster wurde von dringender Gefahr durch einen Raubzug bedroht.

geborenen, Kämpferin ist die Frau des Generals Komarow (Siegler Komarow). Das den letzteren Komarow betreffende ist allerdings zu bemerken, daß der „Siegler“ Komarow sich zu wiederholten Malen unedlicher Mittel bediente, um seinen Gegner zu bestrafen.

Die verschwundene Gans. Eine Frau von der Sonnenstraße Nr. 29. v. M. auf dem Neumarkt hat eine Gans und übergab die Raubfalle, in welcher sich diese befand, einem Knaben, der sich freiwillig als Täter angebot.

Plattfahrer. Aus Bohlenbauern auf der Polenerstraße wurden mittelst Einbruch ein Paar Inge und ein Paar Inge Stiefel, eine grüne Jacke und eine Menge leere Sätze gestohlen.

Gefunden wurden ein neussilbernes Vincenz, ein Rohrmarsch, eine braune Perle, ein Beutel mit 5 Silo Pfeffer und ein Revers.

Versammlungen und Vereine.

Achtung, Maschinen- und Fetzenverband. Die Generalversammlung findet Sonntag, den 8. Dezember im Gewerkschaftshaus, Nachmittags 2 Uhr, Zimmer 2, statt.

Achtung, Zimmerer! Den Mitgliedern zur Kenntnisnahme, daß die Arbeitskontrollen und Auszahlung von Konten, den 8. Dezember, im Gewerkschaftshaus, Bilanzzimmer, von 2-3 Uhr stattfinden.

Achtung, Schwärzbecker und Apparatier! Sonntag, den 8. Dezember, Nachmittags 3 Uhr, findet im „Weißen Bären“, Ankerstraße 21, die übliche Sektionsversammlung statt.

Verband der Friseurgehilfen (Frisierverein Breslau). Sämtliche Delegierte werden dringend ersucht, Freitag Abend um 7/10 Uhr bestimmt pünktlich im Verbandslokal zu erscheinen.

Aus Ostpreußen und Polen.

Kattowitz, 6. Dezember. Die Stadtverordneten-Wahlen in der dritten Abteilung haben mit einem vollen Siege des Zentrums geendet. Seine Kandidaten regten im Bezirk mit 444 bis 452 Stimmen über die Kandidaten der Liberalen, die 273, und über die sozialdemokratischen Kandidaten, die 98 bis 101 Stimmen erhielten, im Bezirk mit 460 bis 465 Stimmen über die Liberalen mit 211 bis 222 und die Sozialdemokraten mit 89 bis 95 Stimmen.

Der Sieg des Zentrums konnte nicht überraschen, nachdem bekannt geworden, daß auch die Polen, die bisher Stimmenschaft bei den Stadtverordneten-Wahlen geübt hatten, für die Zentrumskandidaten stimmten würden.

Wieder ein Schiffungslück. Der Dampfer „Guasco“, der die südbrasilianischen Häfen anläuft, ist infolge eines Karaman-Hohes bei Paranaguas gesunken. Gegen dreißig Personen sollen umgekommen sein.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

Die Gasse des Zehre. Sämtliche Operndirektoren ranfen sich die Haare. Der Grund ihrer Verzweiflung ist der Mangel an Zehren. Man kann sie an den Fingern selber Hände abzapfen, die Zehre mit dem hohen C in beiden Welten, und da es viel mehr Bühnen gibt, so machen sich die Herren Zehre den Unterschied zwischen Angebot und Nachfrage zu nütze und diktieren die Preise, wofür sie befristete C zu liefern bereit sind, nach ihrem Gutdünken.

der „Gefährliche Arbeiterkämpfer“ und Maxime Gorki, aufgestellt wurde. In diesen Versammlungen, wie in den Versammlungen des Zentrums überlebte man die Liberalen mit Vorwürfen wegen der bisherigen Politik in der Stadtverwaltung, und verbrachte mit ihnen die Abende, diesen Zuständen ein Ende zu machen, wenn die Zentrumskandidaten gewählt wären.

Die Liberalen hätten wahrscheinlich eine größere Anzahl Stimmen gewonnen, wenn sie besser organisiert gewesen wären, und nicht eine Anzahl Stich-Wahlkreise überlassen hätten, die dem Zentrumskandidaten in der Wahlberechtigung zurückgefallen wären.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Die Sozialdemokraten haben eine Vermehrung ihrer Stimmen um etwa 50 gegenüber den vorhergehenden Stadtverordnetenwahlen erzielt. Das ist ein im Verhältnis zu der aufgewendeten Mühe und Arbeit nur geringer Fortschritt.

Preis-Ermässigung

Weihnachts-Verkauf

Engl. Paletots	von 5 ⁰⁰ an	Woll-Blusen	von 4 ⁷⁵ an
Frauen-Paletots	" 7 ⁵⁰ "	Seiden-Blusen	" 5 ⁵⁰ "
Abend-Paletots	" 9 ⁷⁵ "	Spitzen-Blusen	" 7 ⁵⁰ "
Tuch-Paletots	" 19 ⁵⁰ "	Kleider-Röcke	" 3 ²⁵ "
Jacketts	" 6 ⁵⁰ "	Unter-Röcke	" 3 ⁵⁰ "
Samt-Liftboys	" 14 ⁵⁰ "	Woll-Kleider	" 28 ⁰⁰ "
Samt-Mäntel	" 16 ⁵⁰ "	Seidene Kleider	" 58 ⁰⁰ "

Polz-Jacketts von 36.— an
Polz-Colliers von 2.50 an
 in la. Verarbeitung bis zu den edelsten Pelzsorten.

Kinder-Mäntel in allen Grössen mit **25%** Extra-Ermässigung.

Sonntag geöffnet von 8-9 Uhr und 11-6 Uhr.

Ohlauerstr. **Felix Rösel** Eckhaus
 No. 7. Schuhbrücke
Spezialhaus für Damen-Konfektion.

Blitz Hagelsted.

Mel.: „Still ruht der See“
 Still ruht's Geschäft in allen Branchen,
 Die Sonne lacht von Himmels Höhe'n,
 In Scheit'ig blühen die Orangen,
 Man kann jetzt ins Gebirge geh'n,
 Von da sich sein Geschäft - befehn.

Still ruht's Geschäft! Die Sonnenstrahlen
 Stehn täglich über Flur und Haus,
 Dem Kaufmann schafft sie große Analen
 Und trocknet ihm die Kassen aus.
 Es geht ihm fast die „Puffe“ aus.

Ja, Petrus! Du bringst uns in Wolle,
 Lass ab mit diesem Mal und Woll.
 Es treff' der Donner - die Frau Gollé
 Und außerdem auch Dich der Blitz.
 Dann ist es aus mit Deiner Stille.

Um das Wintergeschäft zu beleben
 offeriere

Nur Ein Preis Serien-Tage!

	Serie I	II	III	IV
Jeder Winter-Paletot	16	21	26	33
Jeder Winter-Joppe	6	8	10	12
Jeder Winter-Anzug	16	21	26	33

Mass-Abteilung.

Jeder Herren-Paletot oder -Anzug nach Mass.

	Serie IV	V	VI
M. 33	48	58	

Blitz Garderoben-Haus Blitz

Ohlauerstrasse 83, I. Etg., Ecke Schuhbrücke.

Orts-Krankenkasse für Löpfer u. Ofenbauer.
 Sonntag, den 13. Dezember 1907, nachm. 4 Uhr
 im Gemeinshaus, Margaretenstrasse 17, Zimmer Nr. 2
General-Versammlung.

- Zur Tagesordnung steht:
1. Vorstandswahl.
 2. Wahl der Revisoren zur Überprüfung der Jahresrechnung pro 1907.
 3. Antrag um kein Renouieren.
 4. Statutenänderung.
 5. Geschäftliches.
- Die Herren Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer werden hierzu eingeladen mit dem höchsten Interesse pünktlich zu erscheinen.
 Der Vorstand.

Dominikaner.
 Täglich:
Die berühmten Lilliputaner.
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Zurückgekehrt
 wohne ich
 Gartenstrasse 22, I. Etg.
 (neben dem Hotel 4 Jahreszeiten).
Dr. Wertheim
 Spezialarzt für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten.

Etablissement „Scala“

Nikolaisstrasse No. 27
 Direktion: Conrad Scholz

empfehlte seine neu renovierten, in der Mitte der Stadt gelegenen

Festsäle sowie Vereinszimmer

zur Veranstaltung von Vergnügungen, Weihnachtseinbeschungen, Vorträgen und Versammlungen.

P. P. Sonnabend, den 1. Februar 1908 ist der grosse Saal noch frei.

Arbeiter! Parteigenossen!

Deckt euren Bedarf an Weihnachtsgeschenken in der Volkswacht-Buchhandlung.

Wir empfehlen:
Als Weihnachts-Prämie für unsere Abonnenten Ferd. Freiligraths sämtliche Werke.
 3 Bände. Prachteinband für nur 3.— Mk.

Schaffsteins Volksbücher für die Jugend

Don Quichote von La Mancha, bearbeitet von Guido Höller	2.— Mk
Neue Märchen für die Jugend von Emil Weber	1.—
Die Eulenspiegel	1.—
Gullivers Reisen nach Lilliput und Brobdignag von Jonathan Swift	1.—
Die schönsten Märchen aus Tausend und eine Nacht, bearbeitet von Wilhelm Spohr	4 Bände à 1.—
Legenden von Rubezahl von J. K. A. Musäus	1.—
Volkmärchen der Deutschen von J. K. A. Musäus. Zweiter Teil	1.—
Volkmärchen der Deutschen von J. K. A. Musäus. Dritter Teil	1.—
Die Schönbürger von Gustav Schwab	1.—
Lederstrumpferzählungen von James Fenimore Cooper, v. Wilh. Spohr	
I. Band: Der Wildtöter	3.—
II. Band: Der letzte Mohikaner	2.—
III. Band: Der Pfad in der	3.—
IV. Band: Die Ansiedler	3.—
V. Band: Die Präre	3.—

Deutsche Märchen illustriert (Prachtausgaben) von 20 Pf. an bis 60

In der Sommerfrische (Ankleidespiel f. Mädchen) 1 Mk.

Ausgaben von Maxim Gorki's Werken zum Ausnahme-Preis von 30 Pfennig.

Malva. — Tschelkasch. — Warenka Ollessow. — Konowalow. — Der rote Waska. — Das Ehepaar Orlow. — Kain und Artem — Zemljan Piljaz.

Das Märchen von dem Osterhäschen von Otavie Reh, mit Bildern von Laise Kumpa	1 00
Blumenmärchen Bildertexte und Lithographien von Ernst Kreidolf	1 25

Bilderbücher von 10 Pf. bis 5 Mk.

Als ganz besonders preiswert:

Klassiker-Ausgaben

Schiller's gesamte Werke, 4 Bände, gebunden	6.— Mk.
Goethe's " " " " " " " " " " " "	7.—
Heine's " " " " " " " " " " " "	7.—
" Buch der Lieder	1.20
Chamisso's gesamte Werke, 2 Bände, gebunden	3.75
Grillparzer's " " " " " " " " " " " "	10.—
Hanff's " " " " " " " " " " " "	7.—
Kleist's " " " " " " " " " " " "	4.—
Körner's " " " " " " " " " " " "	4.—
Lessing's " " " " " " " " " " " "	8.50
Uhland's " " " " " " " " " " " "	3.75
Lenau's " " " " " " " " " " " "	3.75
Fritz Reuter's Werke, in 14 Bändchen broschiert, à Band	0.40

Auch einzeln erhältlich.

Prachtvoll gebunden, in 4 Bänden 5.—
 Volksausgabe, 2 Bände 3.—

Vollständiges Schachspiel zum Preise von 20 Pf.

Die Wiesenzwerge
 Bilder und Text von Ernst Kreidolf.
Der getreue Eckart
 reich illustriert, gebunden 1.00, broschiert 85 Pf.

In schönster Ausführung, unzerreissbar von 25 Pf. an.

37. **Gien & Co. v. L.** Die Doktorfamilie im hohen Norden. Verpöfliches, lebenswichtiges Buch, das auch dem erwachsenen Leser eine wahre Erholung bereiten wird.

War Friedrich Wilhelm IV. verurteilt oder nicht?

In einigen Tagen werden in Paris die höchst interessanten „Erinnerungen“ der Kaiserin Elisabeth in deutscher Sprache veröffentlicht. Diese Erinnerungen, welche die Kaiserin in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieb, sind von dem Kaiser Friedrich Wilhelm IV. in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden. Die Kaiserin Elisabeth war eine sehr interessante Persönlichkeit, die in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden ist. Die Kaiserin Elisabeth war eine sehr interessante Persönlichkeit, die in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden ist.

„Er (Friedrich Wilhelm IV.) befand sich in einem besessenen Gemütszustand; seine Erinnerungen sind nicht mehr seine eigenen, sondern die eines anderen Menschen.“ Diese Erinnerungen sind von dem Kaiser Friedrich Wilhelm IV. in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden. Die Kaiserin Elisabeth war eine sehr interessante Persönlichkeit, die in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden ist.

Wittgenstein. Die „Cavalieri-Ressource“ von G. v. L. Man schreibe die „Wittgenstein-Ressource“ an der Spitze der „Cavalieri-Ressource“ dem Kaiser Friedrich Wilhelm IV. in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden. Die Kaiserin Elisabeth war eine sehr interessante Persönlichkeit, die in der ersten Hälfte des Jahres 1857 in Wien niederschrieben worden ist.

die Aufklärung von der Stadtgeschichte verbieten. Auf eine Veränderung des Grundstückes wollte Herr Kolbold nicht eingehen, und so unterblieb das Geschäft.

Für die Hausfrau.

Zinnensetzen zu entfernen. Um Zinnensätze zu entfernen, ohne daß der weiße Stoff angegriffen wird, bestreicht man sie mit Wasser. Wenn die Zinnensätze sehr hart sind, so bestreicht man sie mit Essig. Wenn die Zinnensätze sehr hart sind, so bestreicht man sie mit Essig.

Ein kleines Lied. Von Marie v. Ebner-Eschenbach. Es liegt darin ein wech' Klang, Ein wech' Begehrt und Gelang Und eine ganze Sack. **Ein kleines Lied, wie gebi's mir an, Dass man so lieb es haben kann, Was liegt darin? Erzähle!**

Unterchied. Von R. v. L. Simon. Wenn eine Kommerzienratin in der Welt herumgeht, so ist sie wie ein König. Wenn eine Kommerzienratin in der Welt herumgeht, so ist sie wie ein König.



Unterhaltungsbeilage der „Volksrecht.“
Breslau, den 6. Dezember 1897

Ein kleines Lied.
Von Marie v. Ebner-Eschenbach.
Es liegt darin ein wech' Klang,
Ein wech' Begehrt und Gelang
Und eine ganze Sack.

Aus dem Leben eines Ungenannten.
Von Joseph Hochhausen von Giesendorf. Mein Hofhaus an dem ich vorbeiging, stand noch auf der alten Stelle, die hohen Räume aus dem herrschaftlichen Hause waren noch immer darüber hin, eine Gasse, die damals auf dem Hofhaus stand, lang auch heute noch. Die Hofhaus stand noch auf der alten Stelle, die hohen Räume aus dem herrschaftlichen Hause waren noch immer darüber hin, eine Gasse, die damals auf dem Hofhaus stand, lang auch heute noch.



Unterhaltungsbeilage der „Volksrecht.“
Breslau, den 6. Dezember 1897

Ein kleines Lied.
Von Marie v. Ebner-Eschenbach.
Es liegt darin ein wech' Klang,
Ein wech' Begehrt und Gelang
Und eine ganze Sack.

Aus dem Leben eines Ungenannten.
Von Joseph Hochhausen von Giesendorf. Mein Hofhaus an dem ich vorbeiging, stand noch auf der alten Stelle, die hohen Räume aus dem herrschaftlichen Hause waren noch immer darüber hin, eine Gasse, die damals auf dem Hofhaus stand, lang auch heute noch.

